

Gern gesehene Gäste – Aber eben nur Gäste? Ukrainerin findet über die Malerei ihren Weg



Alevtyna Melnychuks Herzblut hängt an der ukrainischen Volkskunst.

Fotos: Muth-Ziebe

Kronberg (h mz) – Es mag seltsam klingen, aber in Krisen- und erst recht in Kriegszeiten können altes Volksbrauchtum und Traditionen eine Stütze sein. Es war nicht die erste Begegnung mit der 19-jährigen Ukrainerin Alevtyna Melnychuk. Sie fiel auf, als sie Hans-Joachim Hackel zum Abschied ein Ölbild mit der Johanniskirche als Motiv überreichte. Es war ihr Werk und sie hatte es im Auftrag der evangelischen Kirchengemeinde St. Johann für diesen besonderen Anlass gemalt. In der Kronberger Altstadt fand sie ihre Sujets, und so blieb die Frage, wer diese junge Frau denn sei und ob die Künstlerin jemand kenne, nicht lange aus. Christina Schorling, Kirchenvorstandsmitglied von St. Johann, stellte den Kontakt her, und so fügte sich eins ins andere.

Alevtyna Melnychuk war bereit, einige ihrer Bilder zu zeigen, und es zeichnet sich ab, dass die Kunst und die Malerei ihr künftiger Weg werden, den sie bereits in Kiew eingeschlagen hat und den sie jetzt an der Städelschule fortsetzt. Zurzeit noch als Gaststudentin, dann im regulären Studienbetrieb. Auffallend

mit zartester Ornamentik. Sie erzählt, wofür ihr Herz wirklich schlägt: die „Pysanky“, eine der ältesten Traditionen der ukrainischen Volkskunst. Es sind ausgeblasene Eier, die kunstvoll in Handarbeit mit einer speziellen Wachstechnik verziert werden. Dort, wo auf den Eiern die Wachsmuster aufgebracht werden, nehmen sie später keine Farbe mehr an. Das Wachs wird dann heruntergekratzt.

Das Wort Pysanky leitet sich ab von dem Verb „pysaty“, was auf Deutsch „schreiben“ bedeutet. Ein Ei wird also nicht bemalt, sondern beschrieben, und zwar mit einer speziellen Symbolik, die den Zusammenhang zwischen Natur und christlichem Glauben herstellt. Die verschiedenen Symbole werden immer an die nächste Generation weitergegeben. Dazu gehören pflanzliche, tierische oder kosmografische Symbole aus der vorchristlichen Zeit.

Die junge Frau beherrscht diese Technik, und einige dieser einzigartigen Exponate hatte sie im Gepäck, als sie mit ihrer Mutter Zhanna und ihren Geschwistern Volodymyz, Emilia und Ivan nach Deutschland gekommen ist. Ihr Vater hätte mitkommen können, lehnte ab und wurde Soldat bei der ukrainischen Armee. Zum Jahreswechsel hat ihn seine Familie im Einsatzgebiet besuchen dürfen. Eine frühere Klassenkameradin und Freundin ihrer Mutter, die eingereist war, um ihre eigene Mutter zu holen, habe die Familie aufgefordert, sich ihnen anzuschließen und das Land zu verlassen. Erst als sicher war, dass ihre Mutter in der Hilfsorganisation „United for Ukraine“ mitarbeiten und sich damit eine Existenz aufbauen konnte, schlossen sie sich ihrer Freundin, die zugleich auch die Präsidentin dieser Organisation ist, an. Seitdem lebt die Familie in Kronberg und hat das Wohnangebot von Prof. Wolfgang Jaeschke angenommen und teilt sich mit ihm den Wohnraum. „Wir haben ein eigenes Haus, und in den Anfängen war das sehr schwierig für uns. Wir haben uns arrangiert, fühlen uns wohl und haben dennoch das Gefühl, nur Gäste zu sein.“ Es ist eine Gastfreundschaft, deren Ende noch nicht absehbar ist. Der Wunsch nach einer eigenen Wohnung sei groß, um

wieder ein Stück Unabhängigkeit und individuelle Bewegungsfreiheit zurückzuerhalten. Sie seien sicher gewesen, dass der Aufenthalt in Deutschland maximal zwei Monate dauern würde, und es falle ihr inzwischen schwer, sich vorzustellen, noch lange bleiben zu müssen.

Ihr Studium möchte sie auf jeden Fall hier abschließen, da es hier für sie mehr Möglichkeiten gebe; konkrete Pläne, wie es dann für sie weitergehen könnte, seien verfrüht. „Wir arbeiten und lenken uns so von Vielem ab. Meine Mutter nimmt die kleinen Geschwister mit nach Frankfurt in die Kita, fährt zur Arbeit, der Bruder ist auf der Phorms, eine bilingual ausgerichtete Schule, und sie selbst sei freiwillig ebenfalls in der Hilfsorganisation dabei und widme ihre meiste Zeit dem Studium.“

Eine feste Perspektive zu haben, erleichtert der Familie ihren Aufenthalt, für die eine Rückkehr in die Ukraine außer Frage stehe. Dieser Ungewissheit setzen sie ihre Zuversicht entgegen, und die Pysanky erinnern sie daran, dass sie ein kleines Stück Ukraine bei sich haben.



Dieses Porträt ist eine Auftragsarbeit und weitere nimmt sie gerne an.



Kunstvolle Dekoration

Foto: pexel

sind allerdings Bilderrahmen, in denen Eier an Schnüren hängen, perfekt, filigran und



www.metzgerei.de

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life

Bis zu 50% Rabatt auf den Grundbetrag*

GRUPPEN-ANGEBOT
Bring Freunde mit und spare beim Grundbetrag.

FÜHRERSCHEIN
✓ SICHNELL
✓ SICHER
✓ BESTEHEN

100% ERFOLGSQUOTE

fahrschule-hochtaunus.de
Königstein • Oberursel • Bad Homburg

* Rabatt auf den Grundbetrag. Nur bei gleichzeitiger Anmeldung.

Uns können Sie auch im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

ENGEL & VÖLKERS

Bad Homburg Open 2023

Bestens platziert. Bei uns sind Sie in allen Immobilienfragen an der richtigen Stelle.

Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Frankfurter Straße 13 • 61476 Kronberg
Telefon +49 6173 60 10 70
taunus@engelvoelkers.com

HALLMANN
25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN

-50% auf Designer-Markenbrillen*

SUMMER SALE

Gültig bis 31.07.2023 beim Kauf von Brillen, Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen, ausgenommen Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Ørgreen, Lunor, La Roche, Davidoff. Der Rabatt von 50% wird automatisch vom UVP des Herstellers abgezogen. Nur auf vorrätige Ware. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten, Gutscheinen kombiniert werden.
Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Sulzbach, im Main-Taunus-Zentrum
Königstein/Taunus, Frankfurter Str. 1
☎ 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

„Aktives Kronberg“ versteht sich als Impulsgeber– Fachreferenten sollen objektiv informieren

Kronberg (hmz) – Die Planungs-, Verwaltungs- und Dienstleistungsaufgaben in den politischen Gremien nehmen ständig zu. Was nicht mitwächst, sind die Möglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger zur Mitsprache, geschweige denn, kontinuierlich an einer Gestaltung mitwirken zu können. Beteiligungsansätze können daher im günstigsten Fall punktuell vielleicht Einzelfragen lösen, sie erlauben es aber nicht.

Weiterer Haken

Ein weiterer Haken ist, dass die Politik Bürgerbeteiligungen jedweder Art mit Skepsis begegnet, und so wächst neben der Politikverdrossenheit als Gegenstück die Verdrossenheit von Bürgerinnen und Bürgern. Das waren die Auslöser für zunächst lose Zusammenkünfte eines kleinen Gesprächskreises, aus dem heraus sich der Verein „Aktives Kronberg“ gegründet hat. Das war vor zwei Jahren. Seitdem fordern die Mitglieder auf, ihre Stadt „stark zu machen“. Zeit, die Vorstandsmitglieder Kerstin Dropmann, Anita Lenz und Andrea Poerschke eine kleine Bilanz ziehen zu lassen.

Diskussionsforen

Alle drei sind politisch interessiert, aber unabhängig. „Wir sind ein Verein, der informiert, diskutiert und der sich einmischt“, der aber auch gehört werden will. Den Gemeinsinn für eine Stadt stärken zu wollen ist das eine, die typischen politischen Schwerpunktthemen der Stadt auf Vereinsebene transportieren zu können, so, dass sie von den Bürgerinnen und Bürgern auch wahrgenommen werden, das andere. „Wir veranstalten regelmäßig und mehrfach im Jahr Diskussionsforen mit Fachreferenten, mit dem Ziel, über die aktuellen Themen, die uns alle bewegen, objektiv und sachlich zu informieren“, so Andrea Poerschke, die in ihrer Zeit als SPD-Stadtverordnete „die Unzufriedenheit über die Kronberger Politik und ebenso die teilweise fehlende Sachorientierung in

der Stadtverordnetenversammlung“ für sich zum Anlass genommen hat, über neue Wege im Interesse der Fortentwicklung der Stadt nachzudenken.

Positive Beispiele

Es ist noch ein junger Verein, die Themen, die aufgegriffen werden, sind schon älteren Datums: Klimawandel, Stadtentwicklung, Mobilität, Quartiersentwicklung, Kulturförderung und Nachhaltigkeit. „Wir verstehen uns als Impulsgeber und zeigen Hoffnung machende Beispiele auf, die jeder einzelne leisten kann. Ob es bei der Wasserbevorratung (oder Verwendung von Grauwasser in Neubauten beispielsweise), ist, oder einer effizienteren Mobilität oder bei der Quartier- und Wohngrundrissgestaltung“, so Kerstin Dropmann. „Aktives Kronberg“ belässt es nicht bei der Theorie, sie zeigen positive Beispiele wie zuletzt verschiedene Modelle für eine Quartierslösung im Baufeld V. Die Vertreterinnen von „Aktives Kronberg“ sehen in ihnen Zukunftsmodelle, die sich der sich im Wandel befindlichen Gesellschaft „nicht nur anpassen würden, sondern dort, wo sie bereits umgesetzt wurden, erfolgreich sind“. Ein absolutes Erfolgsmodell in Sachen Nachhaltigkeit ist übrigens das „Repair Café“, das der Verein ins Leben gerufen hat. Nachhaltige Reparaturen sind auch in Kronberg offensichtlich attraktiv.

Demografischer Wandel

Der demografische Wandel, bezahlbarer Wohnraum, klimaneutrale Versorgungskonzepte, E-Mobilität und Digitalisierung sind nur einige Herausforderungen, die auch Kronbergs Kommunalpolitikerinnen- und -politiker umtreiben. Aus der Sicht von „Aktives Kronberg“ seien moderne Quartierslösungen nachhaltig, ökologisch und bezahlbar. Es sei an der Zeit, für bauliche Optimierung, passgenaue und bedarfsgerechte Infrastrukturen, generationenübergreifende Angebote bis hin zu Betreuungsangeboten der unter-

schiedlichen Altersklassen, Konzepte zu erarbeiten. Ein weiteres Thema sei die effizientere Mobilität in der Stadt. „Einen Stadtbuss muss sich eine Stadt leisten können, da gibt es leider kein profitables Konzept“, so Andrea Poerschke. Das Auto spiele immer noch die Hauptrolle, nicht nur bei der Gestaltung der verkehrlichen Infrastruktur, sondern auch in der Mobilität in Kronberg und daher müsse über einen integrativen ÖPNV nachgedacht werden.

City-Manager

Der Verein könnte sich zudem einen City-Manager vorstellen, der sich für die Infrastruktur einsetzt, ein klares Leit- und Orientierungssystem voranbringt, der die Handwerker und den Einzelhandel in der öffentlichen Wahrnehmung deutlich stärkt und dem die Aufenthaltsqualität für die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt und seine äußerliche Darstellung ein wichtiges Anliegen ist“. Der Verein „Aktives Kronberg“ möchte gehört werden, nicht nur von Bürgerinnen und Bürgern. Er macht mit seinen Fachveranstaltungen und Exkursionen auch den Politikerinnen und Politikern ein Angebot zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Kultureller Bereich

Bei aller Ernsthaftigkeit der Themen engagiert sich der Verein auch im kulturellen Bereich und beteiligt sich an den Angeboten der Stadt, wie zum Beispiel dem Klimabeirat oder dem Kronberger Sommer. Hier zuletzt mit dem Verein KROA e. V. beim KROA-Festival, einem Musikevent speziell für Jugendliche konzipiert oder demnächst, im Rahmen des Kronberger Sommers ,wenn „The Allstars of Gipsy“ südfranzösischen Flamenco am 29. Juli oder dann in Konzertlänge am 30. Juli um 19 Uhr in der Johanniskirche spielen werden. Einlass ist hier um 18.30 Uhr, Karten für das Konzert gibt es nur an der Abendkasse. Der Verein ist hier der alleinige Organisator.

Bauausschuss informierte sich über Großprojekt in der Friedensstraße



Gehofft wird auf einen Bauabschluss zum Jahresende.

Foto: Puck

Oberhöchstadt (pu) – Von Juni 2021 datiert der mehrheitliche Satzungsbeschluss der Stadtverordneten zur 1. Änderung zum Bauungsplan Nr. 207/1 „Friedensstraße“. Dieser zielt nach dem Abriss der zuvor im oberen Teil der südlichen Friedrichstraße gestandenen fünf, in die Jahre gekommenen Wohnhäuser der Oberurseler Wohnungsgenossenschaft EG (OWG) auf die Errichtung von vier Neubauten mit jeweils drei Gebäudeteilen. Zwei Jahre nach dem Kronberger Segen zum Vorhaben nutzte der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) jüngst die Gelegenheit zu einer Besichtigung zwecks Einblick in den momentanen Sachstand. Das Wichtigste vorweg: Nach all den Hindernissen, die das Projekt von Beginn an verzögerten, sind das hauptamtliche OWG-Wohnungsgenossenschaftsvorstandsmitglied Birgit Welter und der technische Leiter Thomas Schultheis „guter Dinge, die uns auf ein Bauende zum Jahresende hoffen lassen.“ In Anknüpfung an den anlässlich des Richtfests

vor einem halben Jahr publizierten ersten Zwischenbericht wurden die gewichtigsten projektverzögernden Gründe nochmals in Erinnerung gerufen. War es zunächst die Kronberger Lokalpolitik, die sich mit den ersten Entwürfen nicht vollends anfreunden konnte, ging es mit Rückschlägen nach dem Satzungsbeschluss direkt weiter. Laut Schultheis bremste erst das langwierige bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren aus, dann die allgemein extrem schwierige Lage im Bauwesen samt Baustoffmangel. Als weiteres ärgerliches Beispiel in einer langen Reihe nannten die OWG-Vertreter den Diebstahl von Elektrokabeln, der eine Neuverlegung erforderlich gemacht hätte. Diesem Negativerlebnis Rechnung tragend, sei schließlich eine Videoüberwachung installiert worden. All diese Punkte bleiben logischerweise nicht ohne Auswirkungen. „Im Ergebnis bekommen wir massive Kostensteigerungen zu spü-

ren, die sich nachteilig auf unsere ursprüngliche Zielsetzung auswirken“, räumten Welter und Schultheis ein. Damit spielten die beiden Repräsentanten der Oberurseler Wohnungsgenossenschaft darauf an, dass sie angetreten waren, um bezahlbares Wohnen für unter elf Euro pro Quadratmeter anzubieten.“ Ein Ansatz, der längst nicht mehr haltbar sei. Welter: „Im Klartext sind die Kosten von einst geschätzten 14 Millionen Euro auf circa 17 Millionen Euro gestiegen. Das heißt, wir bewegen uns momentan bei irgendetwas um 13 Euro pro Quadratmeter herum. Ein Preis, der weh tut, denn eigentlich müssten wir ihn noch mehr anheben, gleichzeitig wollen wir aber den genossenschaftlichen Gedanken umsetzen.“ Im Detail handelt es sich um eine Fläche von circa 4.884 Quadratmetern. Die Anlage besteht aus vier Wohnhäusern, die in jeweils drei Gebäudeteile gegliedert sind und auf drei Etagen Platz für 15 Wohnungen bieten. Auf diese Weise entstehen insgesamt 60 Wohneinheiten mit zwei, drei oder vier Zimmern. Alle Wohnungen sind mit Terrasse oder Balkon, im Erdgeschoss teilweise mit Gartenanteil. Der Zugang ist barrierefrei mit Aufzug, die Beheizung findet durch ein Blockheizkraftwerk statt. Allein die Tiefgarage mit 67 Plätzen (sechs davon mit E-Ladestation) schlägt mit 2,5 Millionen Euro zu Buche. Dazu kommen weiter 15 oberirdische Pkw-Stellplätze. Die Oberurseler Wohnungsgenossenschaft hat sich verpflichtet, zwölf sozial geförderte Wohnungen zu schaffen. Die Stadt Kronberg hat ein Benennungsrecht zur Belegung der Wohnungen. Entsprechend der Freiraumplanung sind 50 Prozent der Grundstücksfreiflächen mit standortortgerechten und einheimischen Baum- und Gehölzarten gärtnerisch anzulegen. Dies entspricht nach Abzug aller Wege, oberirdischen Stellplätze und sonstigen befestigten Flächen wie die Mülltonnenabstellflächen in etwa dem verbleibenden Grünraum. Zur Eingrünung des Ortsrandes ist im Westen eine freiwachsende Wildstrauchhecke mit eingestreuten Baumpflanzungen vorgesehen.

Buchtipps Aktuell

Tangosommer
Roman von Hiltrud Baier; Kampa Verlag 2023; 22 Euro

Hiltrud Baier hat einen Liebesroman geschrieben, der in Finnland spielt und sich ganz nebenbei auch um den finnischen Tango dreht. Im Zentrum des Romans steht das jährliche, finnische Tangofestival in Seinäjoki. Das ganze Jahr über freut Riitta sich auf diese eine Woche im Sommer, wenn Phil nach Finnland kommt, um mit ihr auf dem Tangofestival zu tanzen. Sonst führt sie ein ruhiges Leben am Inarisee im Land der Samen, gärtnergert oder fährt raus auf den See. Phil ist eine Art Sommerliebe. Er ist, bzw. war in Deutschland verheiratet. Seine Frau ist vor kurzem gestorben, aber darüber sprechen sie genauso wenig wie über Riittas Beziehung. So lautet ihre Abmachung. Jedes Jahr näht Riitta ein Kleid für das Fest. Doch in diesem Jahr zögert sie – sie hat das Gefühl, dass Phil nicht kommen wird, macht sich Sorgen um ihn. Kurzerhand beschließt Riitta, zum ersten Mal seit siebenundzwanzig Jahren in ihre einstige Heimat zurückzukehren, um Phil in Süddeutschland zu besuchen. Phil hat allerdings zur gleichen Zeit beschlossen, dass es an der Zeit ist, seiner Tochter Johanna und seiner Enkelin Leni Finnland zu zeigen. Ihnen das Land zu zeigen, dass er so sehr liebt. Vielleicht will er ihnen auch den wahren Grund offenbaren, warum er die ganzen Jahre jeden Sommer hingefahren ist. Bisher glauben sie, er sei mit seinem Freund immer Golf spielen gewesen. Hiltrud Baier hat einen schönen Sommerroman geschrieben. Mit einem angenehmen Setting und einer leichten Spannung kann man sich in das kühlere Finnland träumen und auf den finnischen Tango freuen (der mit der Gruppe Usukuu am 15. Juli nach Kronberg kommt).



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg



ZIRKUS RONDEL
und die Schüler*innen der Kronthal-Schule
DONNERSTAG, 29.6.2023
15:00 Uhr und 19:00 Uhr
FREITAG, 30.6.2023
15:00 Uhr und 19:00 Uhr
KRONTHAL-SCHULE
GRUNDSCHULE KRONBERG IM TAUNUS
Wo: Wiese neben dem Sportplatz der Altkönigschule
Karten: Sekretariat Kronthal-Schule und an der Zirkuskasse
Der Förderverein der Kronthal-Schule dankt allen Sponsoren sowie den Eltern und der Schulgemeinde sehr herzlich.
Gestaltung: reeber-design

Apotheken- Notdienst

Nachtdienst-Sonntagsdienst-Feiertagsdienst		
Do. 29.06.	Schloß-Apotheke	Friedrichstraße 69, Schönberg Tel. 06173/5119
Fr. 30.06.	Quellen-Apotheke	Zum Quellenpark 45, Bad Soden Tel. 06196/21311
Sa. 01.07.	Löwen-Apotheke	Hauptstr. 416, Nd.-Höchstadt Tel. 06173/62525
So. 02.07.	Burg-Apotheke	Frankfurter Straße 7, Königstein Tel. 06174/955650
Mo. 03.07.	Pinguin-Apotheke	Avrilléstr. 3, Schwalbach Tel. 06196/83722
Di. 04.07.	Hof-Apotheke	Friedr.-Ebert-Str. 16, Kronberg Tel. 06173/79771
Mi. 05.07.	Rats Apotheke	Born gasse 2, Kronberg Tel. 06173/61522
Die Dienstbereitschaft der jeweiligen Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Angaben ohne Gewähr!		

FDP: Schulung macht Verantwortung der Mandatsträger bei Befangenheit deutlich

Kronberg (kb) – In den letzten Monaten hatte sich die FDP für eine bessere Regelung der immer wieder auftkommenden Streitfragen zur möglichen Befangenheit von Mandats-trägern (§25 HGO) eingesetzt. „Wir wollten sicherstellen, dass Fälle möglicher Befangenheit möglichst konsistent und noch vor Beginn der jeweiligen Gremiensitzung geregelt werden. In der Vergangenheit gab es leider einige Beispiele, bei denen strittige Fragen über mögliche persönliche Vor- oder Nachteile erst während der Sitzung hochgekommen sind und live vor den Zuschauern zu großer Konfusion führten,“ erklärt Walther Kiep, Stadtverordneter der FDP, das Anliegen seiner Fraktion. Die FDP begrüßte deshalb sehr, dass die Stadt eine Schulung zum §25 HGO in Anwesenheit des neuen Ersten Stadtverordneten Heiko Wolf und unter kompetenter Leitung von einer Vertreterin vom Hessischen Städte- und Gemeindebund organisierte. Das Angebot wurde von einer großen Zahl von Mandats-trägern angenommen. Im Laufe der fünfständigen Veranstaltung gab es sehr lebhaft, konstruktive Diskussionen, auch anhand konkreter Fallbeispiele aus Kronberg. „Ich glaube, diese Schulung hat für sehr viele wertvolle Informationen zur konkreten Umsetzung des §25 HGO erbracht,“ resümiert Kristina Fröhlich. Allerdings gebe es nicht immer allgemeingültige Regelungen, da die Befangenheit, wie die Referentin erläuterte, rechtlich oft stark auf den Einzelfall bezogen beurteilt werde. „Da hatte ich während der Schulung auch einige aha-Erlebnisse – teils, wie weit der Kreis der Betroffenen gezogen werden kann, teils gab es aber auch Beispiele, bei denen mein persönlicher Maßstab an Befangenheit deutlich höher als in der Rechtsprechung liegen würde.“ Ähnlich

erging es Stefan Griesser: „Die Erwartungen der Bürger an Compliance und Governance haben sich schon aufgrund der beruflichen Erfahrungen deutlich erhöht; das wissen wir auch von vielen Diskussionen zum Beispiel während der FDP-Schnupperwochen. Für mich persönlich ziehe ich die Konsequenz, gegebenenfalls auch dann eine Befangenheit anzunehmen, wenn ein Fall formaljuristisch zwar nicht sanktioniert wird, aber aus Sicht des außenstehenden Bürgers fragwürdig aussehen könnte.“ Von Vertretern verschiedener Fraktionen wurde diskutiert, ob man die Anwendung der Befangenheitsregeln auch dadurch stärken könnte, dass man sich über die Fraktionen hinweg auf ein sog. „Pairing“ einigt, dass also Mehrheiten bei Abstimmungen nicht dadurch kippen, dass einzelne Mandatsträger sich für befangen erklären (oder vielleicht auch einfach nur krank sind). Damit könnte auch nach Meinung der FDP die demokratische Funktionsfähigkeit und politische Prozesshygiene unter einen Hut gebracht werden. Die FDP-Fraktion ist jedenfalls froh, dass das Thema Befangenheit endlich seiner Bedeutung entsprechend diskutiert wurde. Walther Kiep: „Aus unserer Sicht hat sich bestätigt, dass der Klärungsprozess zur Befangenheit schon im Vorfeld der Gremiensitzung, zum Beispiel spätestens im Ältestenrat, stattfinden sollte und es am jeweiligen Mandatsträger liegt, die hierfür notwendigen Informationen rechtzeitig zur Beurteilung vorzulegen. Diesen Prozess hätten wir, wie bekannt, gerne konsistenter formalisiert, aber das geben die rechtlichen Rahmenbedingungen leider nicht her. Wir beantragen aber, dass die Stadt auch künftig, idealerweise zu Beginn der Legislaturperiode, entsprechende Schulungen anbieten.“

Bohrungen für 35 Pfähle erforderlich



Die Arbeiten in der Hainstraße liegen im Zeitplan. Foto: Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Im Zuge der Erneuerung der Stützmauer Hainstraße durch Hessen Mobil ist das erforderliche Großdrehbohrgerät

nach Kronberg gebracht worden. Die Anlieferung erfolgte nachts, da für die Fahrt mit dem Schwerlasttransport nur der nächtliche Transport zulässig ist. Bei dem zum Einsatz kommenden Großdrehbohrgerät handelt es sich um eine Maschine des Typs Bauer GB18H, der für insgesamt 35 Bohrungen benötigt wird. Diese sollen in den kommenden drei Wochen vorgenommen werden, ehe der Bohrer wiederum nachts und per Schwerlast-LKW abtransportiert wird. Kronbergs Erster Stadtrat und Baudezernent Heiko Wolf besuchte die Baustelle von Hessen Mobil, verfolgte die erste Bohrung und ließ sich vom zuständigen Bohrpoller der ausführenden Fachfirma SAAR Grundbau aus Saarbrücken über die Arbeitsschritte informieren. „Für die erforderlichen Pfahlsetzungen wird es Bohrungen unterschiedlicher Größe geben, mit 90 und 75 Zentimetern Durchmesser“, so Wolf.

Artisten erzählen Geschichten aus dem Alltag



Die Gruppe flexoncirq ist mit von der Partie. Foto: Kulturkreis Kronberg

Kronberg (kb) – In lauschiger Sommerabend-Variété-Atmosphäre präsentieren acht professionelle Künstlerinnen, Künstler und Gruppen ihre neuen Programme dem Publikum. „Von Nord nach West“ versteht sich als Straßentheater-Werkstattbühne. Im Jahr 2012 startete „Von Nord nach West“ erstmals von Bremen über Osnabrück nach Mülheim an der Ruhr. Im Laufe der Jahre

kamen weitere Partnerstädte hinzu, und mittlerweile tourt „Von Nord nach West“ durch Bremen, Osnabrück, Mülheim an der Ruhr, Löhne, Arnsberg, Wuppertal, Dinslaken, Kronberg und Troisdorf. Die Programme sind größtenteils tafrisch und teilweise noch in der Entwicklung. Den Mitwirkenden bietet sich so die einmalige Möglichkeit, an neun verschiedenen Orten ihre Produktionen vor Publikum zu testen und weiterzuentwickeln. Die Reaktionen und das Feedback der Zuschauenden haben einen hohen Wert und unmittelbaren Einfluss auf das weitere Schaffen. Das junge „Da Capo!“ macht im Juli jeden Donnerstag Station in Kronberg im Taunus und bietet die Gelegenheit, einen Blick in die Werkstätten zu werfen, die gerade an neuen Produktionen arbeiten. Los geht es am Donnerstag, 6. Juli, um 19 Uhr auf dem Berliner Platz mit Felix Ahlert und seiner Produktion „Mr. Postman“. Es werden kleine Geschichten aus dem Alltag eines Postboten, mit Akrobatik, Balance und voller Charme erzählt. Die Gruppe flexoncirq mit „unfold untold“ experimentiert auf gänzlich andere Art im Anschluss. Die Fragilität zwischenmenschlicher Beziehungen und die Möglichkeit von Freundschaft und Liebe, sich stetig neu zu erfinden, zu verändern und anzupassen, steht im Vordergrund der Show. Der Eintritt ist frei und der Hut geht rum. Das Programm der übrigen Donnerstage finden Sie auf www.kronberger-kulturkreis.de.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

**BAUHAUS**
Wasser gut werden muss.
**Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel**

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:

Ihre Beilage
in unseren Zeitungen

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

0 61 74 / 93 85 24

Werbung
will nicht überreden, sondern überzeugen.
Werbung informiert über Produkte, über Preise.
Nutzen auch Sie die Werbung!

**OPEL ZOO**
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

TAUNUS OSTEO

**Osteopathie für Erwachsene + Kinder**

Osteopathie kann helfen bei:

- Wirbelsäulenbeschwerden
- Kopfschmerzen/Migräne
- Gynäkologischen Beschwerden
- Kiefergelenkproblemen

Infos Termine
06173 39 41 900
taunus-osteo.de

**51. KRONBERGER FLOHMARKT**

SONNTAG
02. JULI 2023
TRADITIONELLER FLOHMARKT
Altstadt, Berliner Platz, Katharinenstraße
von 08:00 bis 16:00 Uhr



Kronberger Bote
www.Taunus-Nachrichten.de

Ihr persönlicher PC-Helfer
Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?
Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

**01522-452 3047**
**info@pc-bob.de**

**PC-Bob.de**
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Gewinnspiel

**notte**
**Königsteiner Woche**
Kronberger Bote

Bitte beantworten Sie die fünf unten stehenden Fragen. Unter allen Einsendern mit den richtigen Antworten verlosen wir einen Einkaufsgutschein im Wert von 50,— € vom Edeka-Markt Nolte in Königstein. Bitte senden Sie Ihre Antworten einfach per E-Mail an: gewinnspiel-kw@hochtaunus.de, per Fax an 06174 9385-50 oder per Post an die Königsteiner Woche, Theresenstraße 2, 61462 Königstein. Einsendeschluss ist am Dienstag, 3. Juli 2023, 15.00 Uhr. Bitte vergessen Sie Ihren Absender nicht. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird in der nächsten Königsteiner Woche und dem Kronberger Boten bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Frage 1: Wieviel Prozent gibt es beim Summer Sale?

Antwort:

Frage 2: Wer bietet Aquafitness an?

Antwort:

Frage 3: Wie heißt das beim LKA gelistete Einrichterunternehmen?

Antwort:

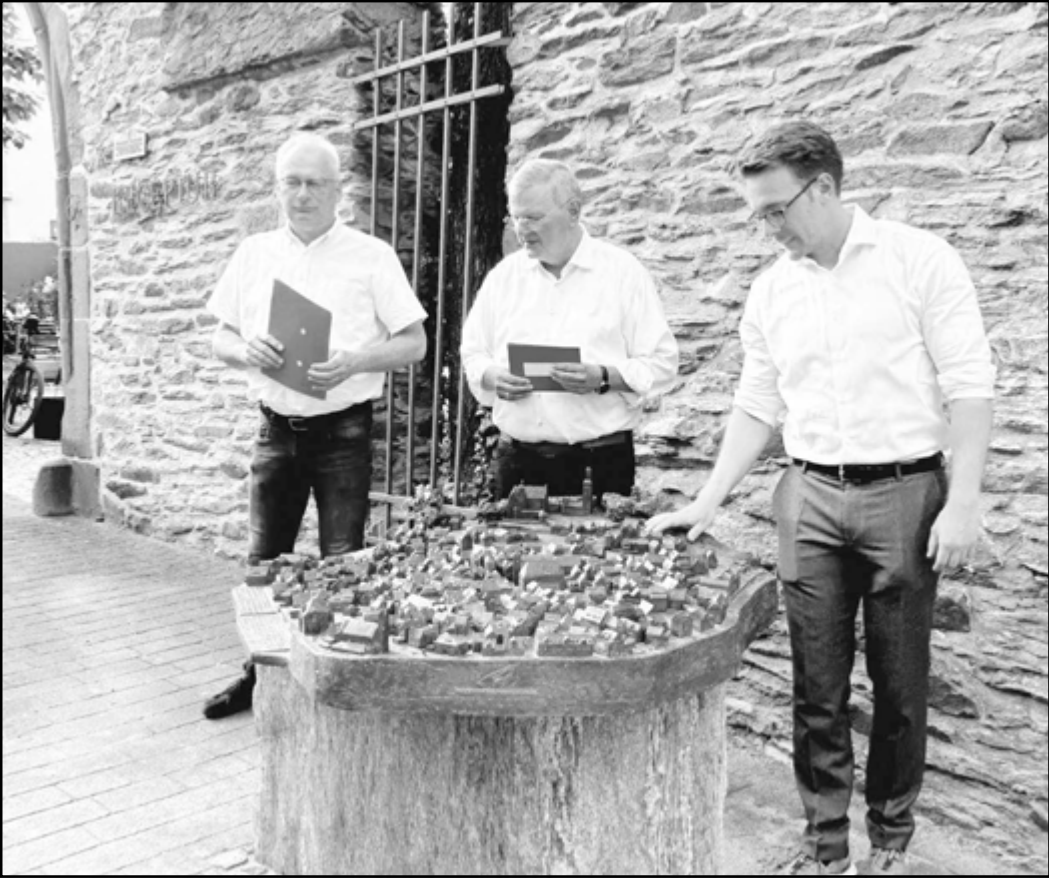
Frage 4: Welches Lebensmittel bietet EDEKA zum Preis von 7,92 €/p.kg an?

Antwort:

Frage 5: Welches Programm bietet die HLB?

Antwort:

Bronzemodel in der Altstadt enthüllt – Lions Club Kronberg feiert 40. Geburtstag und beschenkt die Stadt



Enthüllung des Bronzemodels der Altstadt vor der Receptur Fotos: Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Ein echter Blickfang, rund 150 Kilo schwer und fest auf einem Sockel aus Taunusquarzit verankert – Kronbergs Bürgermeister Christoph König und der amtierende Präsident des Lions Club Kronberg (LCK), Klaus Temmen, sowie weitere Mitglieder des LCK enthüllten in feierlichem Rahmen ein Bronzemodel in der Friedrich-Ebert-Straße, das die Kronberger Altstadt zeigt. Entworfen hat es der westfälische Bildhauer Felix Broerken, im Auftrag des Lions Club Kronberg und als besonderes Geschenk für die Stadt Kronberg im Taunus.

Engagement

Seit 40 Jahren gibt es den Lions Club Kronberg, der sich seither auf vielfältige Weise für die gute Sache einsetzt, insbesondere im so-

zialen und kulturellen Bereich, für Kronberg und weit über die Grenzen der Stadt hinaus. In vier Jahrzehnten hat der Verein Fördermittel in Millionenhöhe generiert. In Kronberg im Taunus profitieren seither Vereine, Schulen, Institutionen, Hilfeleistungsorganisationen, Kirchengemeinden, Diakonie und die Burg. „Auch für die Stadt selbst war und ist der Einsatz des Lions Club Kronberg von Vorteil, und auch außerhalb unserer Stadtgrenzen wirkt der Lions Club Kronberg segensreich. Ich nenne hier als Beispiel das Engagement für das Friedensdorf Oberhausen, eine Institution die Operationskosten für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten mit schweren orthopädischen Schäden übernimmt und die in ihrem jeweiligen Heimatland ohne Chancen auf Heilung sind“, so König.

Auf den Tag genau vor 40 Jahren, am 20. Juni 1983, wurde der Lions Club Kronberg gegründet. Zum 40. Geburtstag ließ sich der Lions Club Kronberg aber nicht beschenken, er schenkt – einmal mehr - selbst. Getreu dem Vereinsmotto „We serve – Wir dienen“ fragt der Lions Club nicht, welche Geschenke er selbst erwarten dürfe, sondern er mache der Gemeinschaft ein Geschenk, wie Klaus Temmen in seiner Begrüßung betonte. Den Sockel für das Modell spendete Lions-Freund Marc Jacobs und übernahm darüber hinaus auch für die operative Umsetzung des Projektes, unterstützt von der Stadt um den ehemaligen Ersten Stadtrat Robert Siedler. Worte des Dankes gingen auch an den Activity-Ausschuss der Lions, im Besonderen an Peter Forster und Berthold Figgen, die das Projekt zum Jubiläum des Lions Club Kronberg „mit Herzblut betrieben und in die Umsetzung gebracht“ haben, wie Temmen betonte. Künstler Felix Broerken, eigens aus seiner Heimat Soest zur feierlichen Enthüllung des Bronzemodels nach Kronberg gekommen, berichtete von der Entstehung des Modells, das auch für Blinde und sehbehinderte Men-

schen erlebbar ist und über Brailleschrift verfügt. Die Basis für den späteren Bronze-guss bildete ein Styrodur-Modell, in minutiöser und feinsten Kleinstarbeit entworfen. Dazu dienten Broerken nicht nur der Katasterplan der Altstadt und unterschiedliche Geländedaten, er machte sich auch selbst auf den Weg und durchquerte die Altstadt mehrfach, um ein noch besseres Gespür für die Gebäude und Gassen zu bekommen.

„Wundervolle Spende“

Das erste Modell dieser Art entstand einst in Münster/Westfalen. Und nun also das Kronberger Modell, im Maßstab 1:350 und in exponierter Lage in Höhe der Receptur dauerhaft ausgestellt. Bürgermeister König bedankte sich in seinem Grußwort für die wundervolle Spende des Lions Club Kronberg. „Das Bronzemodel ist das jüngste Beispiel für das dauerhafte und fortwährende Wirken des Lions Club Kronberg zum Wohle unserer Stadt. Das Modell lädt Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste unserer Stadt zum Verweilen ein und es ist ein weiteres, wichtiges und sichtbares Zeichen für unser Stadtmarketing.“



Stefan Nauheim ist der neue „Motor“ im Partnerschaftsverein Kronberg-Le Lavandou



Langjährige Mitglieder wurden für ihr Engagement geehrt.

Foto: Muth-Ziebe

Kronberg (hmz) – Für Alfred Helm und Reiner Stein war es dann doch ein sehr emotionaler Moment, als sie ihre letzten Reden nach 30 und 50 Jahren Vorstandsarbeit im Partnerschaftsverein Kronberg-Le Lavandou hielten. Als sie ihre Stühle für Simone Becker und Stefan Nauheim frei machten und in den Reihen der Mitglieder Platz nahmen, lastete spürbare Schwermut auf der sonst so fröhlich-frankophilen Leichtigkeit. Simone Becker ist die künftige Jugendwartin und Stefan Nauheim der neue Vorsitzende. Beide wurden einstimmig gewählt, genau wie Karin Lukas (Geschäftsführerin), Stefanie Schibbe-Albair, (stellvertretende Vorsitzende) und Petra Aha (Schatzmeisterin). Die Kassenprüfer sind Birgit Ritschel sowie Petra und Rüdiger Löhr. Es kommt nicht sehr häufig vor, dass einem Vorstand mit standing ovations

gedankt wird, was sich jedoch aus dem Resümee der Tätigkeitsberichte nachvollziehbar erschlossen hat: Fahrten, Jubiläumsfeierlichkeiten, Märkte und Vereinsaktivitäten überall dort, wo die Devise „Vereine für Vereine“ von den Mitgliedern gelebt wird. „Denn ohne sie kann ein Verein nicht funktionieren. Daraus sind enge Freundschaften erwachsen, die den Geist dieser Gemeinschaft auch künftig prägen werden“, so Helm. Er, wie auch Reiner Stein, werden ihre Erfahrungen weitergeben und dort, wo sie um Rat gefragt werden, auch hilfreich sein. „Alfred war der Sagende und ich der Mitarbeitende“, so Stein. Es könnte sein, dass sich daran wenig ändern wird. Zwischen den vier Partnerschaftsvereinen in Kronberg herrscht ein reger Austausch, wie etwa in den Präsidentenrunden, die so wie bisher weitergeführt werden sollen. Für alle

gilt gleichermaßen, Jugendliche für die europäische Idee zu gewinnen, damit sie eine Zukunft hat. Reiner Stein erinnerte an die Fahrten mit Jugendgruppen, einige von ihnen sind im Verein geblieben und jetzt die personelle Verstärkung in der künftigen Vereinsarbeit. Diese Aufgabe will Simone Becker verstärkt weiterführen.

Goldener Delfin

Alfred Helm wurde im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der Städtefreundschaft in Le Lavandou als Dank für seine Verdienste ein goldener Delfin überreicht. Den übergab er dem neuen Vorstand verbunden mit der Idee, im Rathaus einen Schaukasten für eben derartige Geschenke einzurichten, damit alle daran teilhaben können. Das regelmäßige Boule-Treffen wird

wieder aktiviert werden, günstigerweise auf dem Berliner Platz. Diese Aufforderung ging an den Leiter des Stadtmarketings, Matthias Greilach. Sand dürfte es im Stadtzentrum während des Kronberger Sommers genügend geben. Der neue Vorstand schmiedet bereits Pläne und kündigte an, auch wieder kleinere Fahrten anbieten zu wollen. Der Organisator ist bereits gesetzt: Alfred Helm. Ein Abschied auf Raten und eine in den Reihen der Mitglieder sehr willkommene Entscheidung. Von den Freundinnen und Freunden der Partnerschaftsvereine wurden Geschenke überreicht und die Dankesworte, etwa die des Vereinsrings-Vorsitzenden Hans Willi Schmidt, drückten den großen Respekt vor der Leistung von Alfred Helm und Reiner Stein aus, die den Verein durch ihre Persönlichkeiten geprägt haben. Helm verwies in dem Zusammenhang auf die Unterstützung der Stadt Kronberg, die immer ein „offenes Ohr für die Anliegen des Vereins hat, ebenso wie die Bürgermeister seit der Vereinsgründung“. Rudolf Möller, Wilhelm Kreß, Klaus Temmen und jetzt Christoph König. Letzterer ließ seinen ausdrücklichen Dank über das Magistratsmitglied Hans Willi Schmidt ausrichten, der auch Wahlleiter war. Gedankt wurde neben den Ehefrauen Heike Stein und Puppia Helm, die das Engagement über Jahrzehnte mit unterstützt haben, auch den langjährigen Mitgliedern Heinfried Schneider und Jutta Schrodtt für 40 Jahre und Käthe Herrmann sowie Christine und Gunnar Milberg für 35-jährige Mitgliedschaft. 25 Jahre dabei sind: Andrea Liedtke, Claudia und Michael Schiese, Hans-Jörg Hofmann, Jean-Jaques Beyer-Weiss, Helga Michaelis, Dorothea Krohn, Christiane Feger, Dr. Ursula Philippi, Dieter Temmen, Renate Weigand, Alice Wengorz, Gudrun Reuter-Schwieder, Klaus Temmen, Sigrid Klein, Reinhard Imhof, Sabine und Christoph Fay, Walter Albair und Stefanie Schibbe-Albair.

Zwischen Komödie, Tragödie und tiefschwarzem Humor – Lieder von Georg Kreisler im Altkönig-Stift



So unschuldig, wie Irina Margarethe Ries hier blickt, sind die Lieder von Georg Kreisler durchaus nicht, mit denen sie, begleitet von Christian Keul, ihr Publikum im Altkönig-Stift unterhielt.

Foto: Wilfried Schumacher

Kronberg (pf) – „Von der Liebe und anderen Hobbies“ hatte die Schauspielerin, Sängerin und Regisseurin Irina Margarethe Ries ihr Programm überschrieben, mit dem sie am Freitagabend im Festsaal des Altkönig-Stifts zu Gast war, gemeinsam mit ihrem Spielpartner, dem Musiker und Komponisten

Christian Keul, der sie am Flügel begleitete. Mitgebracht hatte sie Lieder von Georg Kreisler, dem österreichischen Kabarettisten, Komponisten und Dichter, der für seinen hinreißenden Wortwitz und seinen bisweilen tiefschwarzen Humor bekannt ist und geliebt wird. Sein wohl bekanntestes Lied „Gehn

wir Tauben vergiften im Park“ durfte daher natürlich nicht fehlen, ebenso wenig wie der Boogie „Bidla Buh“, in dem in Kreislers Version ein Massenmörder erklärt, warum ihm die Liebe zu einer Frau nie abhanden kommt, weil er sie nämlich vorher kurzerhand umbringt. Irina Margarethe Ries, ganz emanzipierte Frau, ersetzte in ihrer Interpretation des Songs die Frauen- durch entsprechende Männernamen.

Weniger bekannt sind die Lieder aus dem Musical für eine einzelne Sängerin und Schauspielerin „Heute Abend: Lola Blau“, mit denen die Künstlerin ihren Liederreigen begann und beschloss.

„Lola Blau ist die Geschichte einer Ohnmacht“ so hat Georg Kreisler die Geschichte der jungen Bühnenkünstlerin, die als Jüdin 1938 beim Anschluss Österreichs an Nazi-Deutschland über die Schweiz ins Exil nach Amerika geht, dort berühmt wird, ihre Illusionen verliert und nach dem Krieg nach Wien zurückkehrt, einmal selbst zusammen gefasst: „Lola steht dem Antisemitismus ebenso ratlos ohnmächtig gegenüber wie dem eigenen Judentum. Sie ist ohnmächtig gegen die sturen Schweizer, wütet ohnmächtig gegen die Sex-Karriere in Amerika, und zum Schluss ist sie wieder ohnmächtig gegen die österreichischen Ewig-Gestrigen. Sie will eigentlich nichts als ein bisschen tanzen und singen und ihrem Publikum Freude machen. Aber sie muss einsehen, dass es nichts nützt, nur einen kleinen bescheidenen Platz an der Sonne erhaschen zu wollen. Jeder Mensch muss vor allem versuchen, die Hindernisse,

die die Sonne verstellen, für sich und seine Mitmenschen aus dem Weg zu räumen.“ Seine Kabarettsongs, in denen er dieses Dilemma, das er selbst ähnlich erlebte, lebendig werden lässt, reichen von virtuoser Komödie bis zur berührenden Tragödie.

Kurze Erzählungen

Und Irina Margarethe Ries, die ihr Publikum mit kurzen Erzählungen in diese Lebensgeschichte einführte, verstand es, diesen Zwiespalt in ihren Interpretationen gekonnt zu vermitteln. Dass dabei die Männer, die Lola Blau charakterisiert, Federn lassen müssen, versteht sich von selbst, wie in dem Lied „Die Wahrheit vertragen sie nicht“, nämlich die Männer. Mitgebracht hatte die Künstlerin zudem Zitate berühmter Autoren, Satiriker und Kritiker wie Kurt Tucholsky und Erich Kästner, die ebenso wie Lola Blau in den ersten Jahrzehnten des vergangenen Jahrhunderts lebten und die schlagartig die damalige Lebenssituation erhellen – und die heute immer noch erschreckend aktuell sind.

„Das Gewissen ist eine Uhr, die immer richtig geht“, zitierte sie etwa Erich Kästner. „Nur wir gehen manchmal falsch.“

Ohne Zugabe wollte das Publikum, das sich von Irina Margarethe Ries und Christian Keul bereitwillig und mit Vergnügen in die Welt Georg Kreislers hatte entführen lassen, die beiden nicht gehen lassen. Gerne und mit sichtlicher Freude erfüllten sie daher seinen Wunsch und sangen noch zwei Lieder, zum Schluss den letzten Song aus Kreislers Musical „Heute Abend: Lola Blau“.

Liberaler wollen Ausbau der Solarenergie effizient beschleunigen

Kronberg (kb) – Die FDP möchte den Ausbau der Photovoltaik, gerade auf öffentlichen Gebäuden in Kronberg, beschleunigen. „Die FDP wäre nicht die FDP, würde sie hierbei nicht auf Marktwirtschaft und bürgerschaftliches Engagement setzen“, so Stefan Griesser. Die Freien Demokraten fordern daher die Beteiligung der Stadt an der „regionalen energie e“, einer genossenschaftlich organisierten Plattform, die von ihren Mitgliedern Kapital einsammelt und in Photovoltaik-Anlagen investiert. „Viele Kreise und Kommunen sind bereits an Energiegenossenschaften beteiligt (in Deutschland sind es über 900) und erzielen eine Rendite oder stemmen gemeinsam Investitionen vor Ort.“ Der fortschreitende Klimawandel mache einen schnellen Ausbau erneuerbarer Energien unumgänglich. „Er ist ein wichtiger Baustein zur CO2-emissionsarmen Energiesicherheit“, so Holger Grupe, Vorsitzender der FDP Kronberg, „die Photovoltaik auf Bestandsgebäuden und bereits versiegelten Flächen auszubauen, ist eine der effizientesten und schonendsten Möglichkeiten, neue Flächen für erneuerbare Energieträger zu erschließen.“ Zudem

stellt der Ausbau von Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden ein erhebliches Einsparpotential bei den Stromkosten dar. Der nicht in der Liegenschaft verbrauchte Strom kann eingespeist werden und somit die Stromkosten der Kommune senken. Stefan Griesser, Vertreter der FDP-Fraktion im HFA: „Die Energiegenossenschaft pro-regionale energie eG hat über 800 Mitglieder, darunter drei Landkreise und 13 Kommunen. Die Beteiligung an einer solchen Energiegenossenschaft ist ein marktwirtschaftliches Instrument, welches Bürgerinnen und Bürgern sowie Gemeinden und anderen Beteiligten die Möglichkeit gibt, sich für den Ausbau erneuerbarer Energien einzusetzen und dabei auch eine finanzielle Rendite zu erzielen.“ Die Beteiligung erfordert kein großes Eingangsinvestment, bietet aber zum Beispiel die Option, an geeigneten Standorten der Stadt den Aufbau und die laufende Verwaltung von neuen Photovoltaik-Anlagen durch die Genossenschaft durchführen zu lassen. Daher hofft die FDP auf eine breite Zustimmung für ihre Initiative in der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Sommerfest in der Kita „Schöne Aussicht“

Oberhöchstadt (kb) – Am Samstag, 1. Juli, von 14.30 bis 18 Uhr, laden Kinder, Erzieherinnen und der Förderverein alle Freunde der städtischen Kindertagesstätte „Schöne Aussicht“, Oberhöchstadt zum Sommerfest ein. Die Kinder haben sich eine spannende Geschichte mit dem Titel „Das geheimnisvolle Museum“ ausgedacht, welche gemeinsam von den Vorschulkindern und Erzieherinnen entwickelt wurde. Die Entstehung der Geschichte bewies einmal mehr, wie interessiert Kindergartenkinder an Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sind – dieses präsentieren sie voller Stolz. Nach der Aufführung ist für die Verpflegung gesorgt. Bei der Tombola, für die viele Kronberger Familien und Geschäftsleute gespendet haben, können die Kinder tolle Preise zu gewinnen.

Schließen Sie die Zukunft nicht aus. Sondern an.

Glasfasergünstiges Internet? Wir sind dran.

Die Vorbereitungen für den Glasfaserausbau laufen auf Hochtouren. Höchste Zeit, sich das Netz der nächsten Generation und Ihren **kostenlosen Hausanschluss¹** für Glasfaser-Internet bis in Ihre eigenen vier Wände zu sichern.

Jetzt online bestellen und zusätzlich eine **Produkt-Prämie im Wert von bis zu 279,89 Euro²** sichern unter: **deutsche-giganetz.de/kronberg**



¹ Baumaßnahmen aktuell noch kostenfrei bis zur Glasfaserdose nach dem Hausübergabepunkt. Schließt ein Mieter/Eigentümer den Vertrag erst ab, nachdem der Ausbau in seiner Stadt im Wesentlichen abgeschlossen ist, fällt in der Regel ein Betrag für die einmalige Errichtung von 990 € brutto mit einem MyNet-Tarif oder 1.990 € brutto für den Anschluss ohne einen MyNet-Tarif an (evtl. Einzelfallprüfung nötig) ² Ersparnis bezieht sich auf den gegenwärtigen Hersteller-ÜVP des Hardwarebonus des MyNet 1000 Tarif – bestehend aus Bosch Smart Home-Starterset Heizung II (Smartes Thermostat II, Controller II) und Google Nest Hub (2. Generation) oder ein, seiner Beschaffenheit und dem Wert nach, vergleichbares Parodukt. Welches Produkt jeweils gegenwärtig Gegenstand der Prämien-Aktion ist, können Sie unter deutsche-giganetz.de einsehen. Die abgebildeten Prämien sind Beispiel-Prämien. Erhältlich so lange der Vorrat reicht. Einmaliger Bonus für Neukunden der Deutschen GigaNetz GmbH. Als Neukunde gilt eine Person, die in den letzten 3 Monaten vor Vertragsabschluss kein Kunde der Deutschen GigaNetz GmbH war. Das Angebot ist nur bei einer Online-Buchung gültig. Es gelten unsere AGB und Datenschutzbestimmungen, zu finden unter: deutsche-giganetz.de

Anzeige –

Eine deutsch-indische Küchensymbiose im Restaurant „Schützenhof“



Singh Jagroop und Küchenchef Multani Bhupinder Singh (rechts) führen partnerschaftlich den „Schützenhof“.

Es ist kein Neuanfang, aber ein Neustart. Das Pachtverhältnis im Traditions-Restaurant „Schützenhof“ hat sich geändert, es wird nun von Singh Jagroop und Küchenchef Multani Bhupinder Singh partnerschaftlich gemeinsam geführt. Nach wie vor werden sie von ihrem Koch Jaspreet Singh unterstützt, der die vielen Freundinnen und Freunde der feinen indischen Küche mit seinen ausgewählten Gerichten auch weiterhin verwöhnt. Typisch sind seine Spezialitäten aus dem Lehmofen, wie das berühmte Tandoori-Chicken oder Naan-Brot (indisches Fladenbrot), Panner Makkani, Chicken Korma oder Aloo Gobi – alles klingende Namen aus der überwiegend ostindischen Küche, die Kennern geläufig und noch aus einem weiteren Grund hochgeschätzt sind: Das Besondere an der indischen Küche ist der ayurvedische Ansatz und der Grundgedanke, dass Essen nicht nur Nahrung für den Körper, sondern auch für die Seele ist. Angeboten wird eine authentische Küche, selbst beim typischen „India Street Food“ wird größter Wert darauf gelegt. Verwendet werden die landestypischen Gewürze, die die Nasen der Gäste ver-

führerisch umwehen, wenn die Leckereien serviert werden. „Selbstverständlich wird bei uns alles frisch zubereitet, selbst der Blätterteig und die handgemachten Reibekuchen. Wir verarbeiten, soweit es geht, nur saisonales Gemüse und gestalten die Speisekarte dementsprechend auch nach den Jahreszeiten“, so die beiden stolzen Pächter. Wobei sich Multani Bhupinder Singh als ein Feinschmecker der gut bürgerlichen deutschen Kochkunst ausweist. Er hat 25 Jahre lang Erfahrungen als Koch in einem Restaurant in Oberrad gesammelt und ist dann im Jahr 2019 in den Schützenhof gewechselt, zunächst als Koch, jetzt in seiner Doppelfunktion auch als Pächter. Die Küche ist nach wie vor sein Revier und so wird auch das bewährte Konzept, eine Kombination aus indischer und deutscher Küche, fortgeführt. Nach seinen Lieblingsrezepten gefragt kommt die Antwort, die der Gast auch erwartet: Rinderroulade und Heringssalat nach Hausfrauenart, Schnitzelvariationen, edles Fleisch wie Lende und Steaks, sorgfältig zubereitet und natürlich Suppen, die ohne künstliche Aromen und Geschmacksverstärker auskommen. Freitags steht auf der Angebotstafel „Backfisch und Kartoffelsalat“ und unter der Woche sind es Tagesgerichte, die auf dem Aufsteller vor dem Biergarten aktuell über das, was aus der Küche frisch auf den Tisch kommt, informieren. Unbedingt probiert werden sollte auch die hausgemachte Limonade. Die indische Küche erfreut sich immer größerer Beliebtheit – und das aus gutem Grund: Kein anderes Land bietet eine so große Bandbreite an vegetarischen Gerichten. Aber auch alle anderen Gerichte werden dank raffinierter Gewürze zu einem echten Geschmacksfeuerwerk. Diese Erfahrung kommt auch der deutschen Küche zugute und die Kombination im „Schützenhof“ funktioniert länderübergreifend. Hingehen und genießen – es lohnt sich. Öffnungszeiten sind täglich außer montags (Ruhtag) von 11.30 bis 21.30 Uhr, für Reservierungen und Anfragen: Telefon 06173-7838288 (hmz)



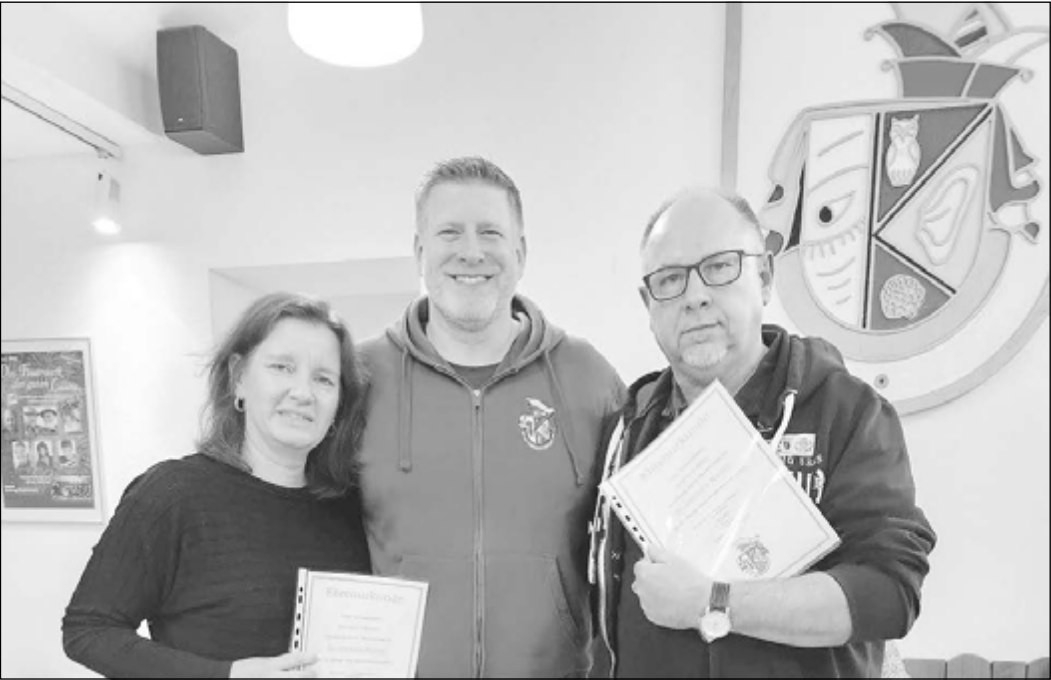
Schon früh drängelten sich die Schnäppchenjäger um die Stände Fotos: Muth-Ziebe



Die Freunde der Waldsiedlung sorgten für das leibliche Wohl

Flohmärkte sind Trendsetter in puncto Nachhaltigkeit

Oberhöchstadt (hmz) – Schon lange vor Beginn der Nachhaltigkeits-Debatte waren Flohmärkte die Trendsetter: zum Wegwerfen viel zu schade. Vielleicht könnte es noch jemand gebrauchen und sich die Verkäuferin oder der Verkäufer ein wenig Taschengeld dazuverdienen – auch nicht schlecht. Bei bestem Flohmarktgetwitter setzten die vielen Verkäuferinnen und Verkäufer genau auf diese Devise, und der 36. Markt in der gewohnten Kombination mit dem Dallesfest des Oberhöchstädter Vereinsrings war wieder ein Erfolgsgarant. Noch vor dem offiziellen Beginn standen Interessierte um die Stände herum, in Vorfreude darauf, vielleicht ein Schnäppchen oder eine Rarität zu entdecken. Beim Bummel durch den Ortskern war auffällig, wie viel Kinderspielzeug angeboten wurde – da wurde sicher in dem ein oder anderen Kinderzimmer vorher „gründlich aufgeräumt“. Geschirr, Kleidung, Schmuck, Souvenirs aus dem Urlaub und Raritäten von anno dazumal – der Bummel über den Flohmarkt war auch diesmal eine kleine Zeitreise in ferne Länder und längst vergangene Tage. Es gab viel zu entdecken und es lohnte sich, genügend Zeit mitzubringen. Häufig fanden sich die „Sammlerstücke“ genau dort, wo sie nicht vermutet wurden. Es wurde sehr darauf geachtet, dass alles in einem guten Zustand war – sorgfältig sortiert und präsentiert. Flohmärkte haben ihren eigenen Charme, und ihre Entstehungszeit reicht weit in die Jahrhunderte zurück. Der Reiz liegt in ihrer Originalität: Es wird gestöbert, gehandelt und gekauft. Auch das gehört zur Tradition: Unter der Linde am Dalleshaus übernahmen der Karnevalverein 1902, Heckstadt e.V. und die Freunde der Waldsiedlung wieder die Bewirtung der vielen Besucherinnen und Besucher, die ein schattiges Plätzchen suchten. Neben Gegrilltem gab es auch die süße Abteilung mit selbst gebackenen Kuchen und Torten. Der KV 02 bot wieder „Kinderschminken“ an, bei den hohen Temperaturen keine leichte Aufgabe.



v.l.n.r. Marlene Heynen, Jörg Kouth (Vorsitzender) und Andreas Risse Foto: privat

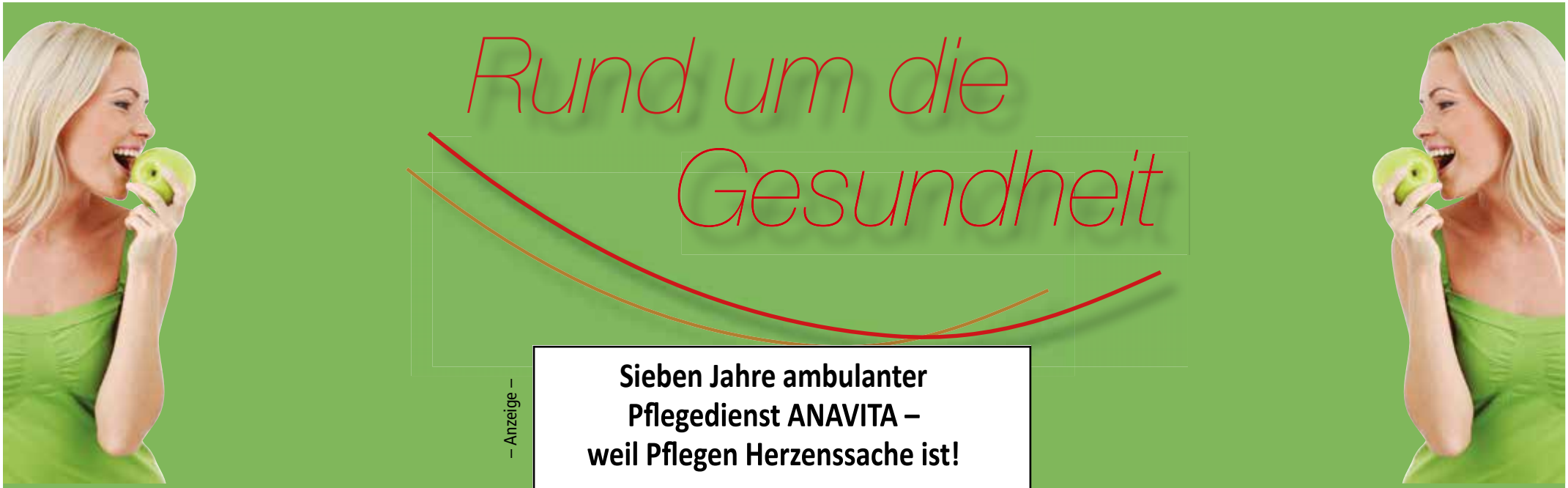
KV 02 ehrte langjährige Mitglieder

Oberhöchstadt (kb) – Der Karnevalverein 1902 Oberhöchstadt wählte im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand mit drei neuen Gesichtern. Auf der Tagesordnung stand zudem die Ehrung langverdienter Mitglieder. Für 40-jährige Mitgliedschaft persönlich geehrt wurde Steffen Schmidt. Den drei nicht anwesenden Mitgliedern, Michael Kurth, Gabriele Heynen und Claudia Grosz, wird diese Ehrung nachgereicht. Ebenfalls persönlich geehrt wurden Andreas Risse und Marlene Heynen, für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Alle Genannten sind seit vielen Jahren mit Begeisterung und Engagement für den KV 02 tätig. Bei den Vorstandswahlen wurden in ihren Ämtern bestätigt: John Reiter (2. Vorsitzender), Miriam Makosch (1. Schriftführung), Stephanie und Lia Klengel (Spielleitung), Melanie Rogwalder (Archivarin) und Vanessa Exner (Jugendwartin). Neu in den Vorstand wurden gewählt: Natascha Reiter (1. Kassiererin), Saskia Pfitzner (2. Kassiererin) und Sophia Kulick (2. Schriftführung). Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Torsten Heynen, Stefan Riebold und Viktoria Frey wurden mit großem Dank verabschiedet.

Leserbrief

Sonntagsmatinee

Unser Leser, Gerd-Toni Wagner, Kronberg, Am Weißen Berg 5, schreibt zum Leserbrief von Prof. Dr. Jur. Bohne anlässlich einer Veranstaltung am Kaiserdenkmal im Victoriapark: Professor Dr. jur. Bohne zeigt in seinem Leserbrief zur Sonntagsmatinee „Zeit der Demokratie“ ein Geschichtsbild und eine Rechtsauffassung, die nicht unkommentiert bleiben kann. Ihn erinnern die Organisatoren – die Kronberger Böllerschützen, der Kronberger Geschichtsvereins und die CSG – an das „Treiben der Reichsbürger“. Der Veranstaltung vor dem Kaiserdenkmal im Victoriapark anlässlich dessen Todestages attestiert er darüber hinaus eine „nationalistische Zielsetzung“. Mit dieser Gleichsetzung von Kaisergedenken und Reichsbürgerideologie kriminalisiert er die Veranstalter und beleidigt posthum Kaiser Friedrich III., der sich als sehr liberaler Monarch wohlthuend von seinem zweifellos restaurativen Ahnherr Friedrich Wilhelm IV. und seinem Sohn Wilhelm II. absetzte – und mit ihm die Kronberger Bürgerschaft, die ihm ein Denkmal setzte und seiner Witwe Victoria so viel zu verdanken hat. Aber das reicht Professor Bohne noch nicht; er setzt noch einen drauf und versteigt sich in seinem eigenen Fachgebiet, der Rechtswissenschaft, zu einem Fehlurteil, das einen fassungslos zurücklässt: Er hätte die behördlich genehmigte Veranstaltung gerne verboten gesehen und führt als Rechtsgrundlage den §15 des Versammlungsgesetzes ins Feld. Demnach verboten sind Kundgebungen/Veranstaltungen an Orten des Gedenkens an die Opfer des NS-Regimes. Und das auch nur dann, wenn die Veranstaltung geeignet sein kann, die Würde der Opfer zu verletzen. Setzen, sechs, Herr Professor. Weder das eine noch – und das im Besonderen – das andere trifft zu. Dass er mit seinem Kommentar die Arbeit Kronberger Vereine und deren Mitglieder diskreditiert und sich mit seiner Attacke in die Nähe eines Rufmordes begeben hat, interessiert ihn nicht die Bohne. Aber es ist schön, dass Professor Bohne von seiner Meinungsfreiheit Gebrauch macht. Das ist gelebte Demokratie. Und dafür stand unter anderem die Veranstaltung im Park. Die Kronberger Böllerschützen werden hoffentlich auch weiterhin der Traditionspflege und dem Schutz der Demokratie vor intoleranten Attacken Gehör verschaffen – mit ordentlich Pulverdampf und Donnerhall.



– Anzeige –

Der Weg zu Ihrer Gesundheit



華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden:

- Akupunktur • Akupressur
- Kräuter- und Ernährungsberatung,
- Puls- und Zungendiagnose

Heilpraktiker Xinyu Chen
Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China)
Katharinenstraße 4 • 61476 Kronberg/Ts.
Hauseingang rechts in der Adlerstraße
Tel. 06173 - 99 68 16 • www.chinesischemedizin-chen.de
xinyu.chen47@gmail.com

sanitätshaus
achim kunze

Helfen
ist unser
Handwerk

Gesundheitsprävention
technische Sport-Orthopädie
Hilfsmittel für die Rehabilitation
Produkte für die häusliche Pflege
Orthopädische Maßanfertigungen

Einlagen
Bewegungsanalyse
Schuhzurichtungen
Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
im Facharztzentrum Königstein

Bischof-Kaller-Strasse 1a Telefon (06174) 95 52 67 0
61462 Königstein Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter www.s-ak.de



Foto: shootingankauf/Fotolia

Pflege mit Herz und Verstand Pflegestation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 • 65812 Bad Soden

Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66

Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungseinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaft
- Tagespflege



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen



SOZIALZENTRUM

- Familienpflege • Altenpflege
- Krankenpflege • Tagespflege

Hauptstraße 426 • 65760 Eschborn
Tel.: 06173 - 64 00 36 • Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de
www.sozialzentrum-spatzennest.de

Sieben Jahre ambulanter Pflegedienst ANAVITA – weil Pflegen Herzenssache ist!

Seit der Eröffnung am 1. Juli 2016 hat sich der Pflegedienst ANAVITA aus Königstein gut in die pflegerische Versorgungslandschaft in Königstein und Umgebung integrieren können.

Inhaberin Anna Reul und ihr Team arbeiten getreu dem Firmenmotto, denn: Pflegen ist für sie Herzenssache! „Meinem Team und mir sind neben pflegerisch-kompetentem Handeln vor allem die menschliche Zuwendung und das offene Ohr für die Patienten ein wichtiger Pfeiler unserer täglichen Arbeit. Ich glaube, dass die zukünftigen Herausforderungen bei der häuslichen Pflege auch im psychosozialen Bereich liegen, den es zu bedienen gilt.“



Sie ergänzt: „Einsamkeit und das Bedürfnis nach Mitteilung sind nach unseren Erfahrungen und Beobachtungen immer größer werdende Problemstellungen für die älteren Menschen. Wir bemühen uns sehr, im Rahmen unserer personellen Kapazitäten und den individuellen Befindlichkeiten unserer Patienten, diese Wünsche zu erfüllen. Manchmal muss dann, auf Wunsch des Kunden, auch mal die Bügelwäsche warten und man nutzt die Zeit für ein Gespräch oder einen Spaziergang in Begleitung. Die Patientengruppe mit kognitiven Einschränkungen, wie beispielsweise demenzerkrankte Menschen ist eine wachsende Größe in der Patientenstruktur der ambulanten Pflege.

„Diese Patientengruppe benötigt ein spezifischeres Betreuungskonzept mit geschultem Personal. Auch darauf sind meine Mitarbeiter vorbereitet und mit großem Einfühlungsvermögen ausgestattet“, berichtet Anna Reul. Auch weiß sie um den großen Beratungsbedarf bezüglich der Leistungen von Kranken- und Pflegekassen. „Häufig sind Angehörige und Betroffene überfordert mit der (plötzlich) auftretenden Pflegesituation. Wir helfen mit konkreten Tipps und Empfehlungen, um zeitnah Zugang zu den individuellen Ansprüchen gegenüber den Kranken- und Pflegekassen zu finden.“ Neben Anna Reul als Inhaberin besetzt Andreas Binder die Position des Pflegedienstleiters im ambulanten Pflegedienst ANAVITA.

„Andreas Binder ist eine große fachliche und menschliche Bereicherung für mein Team und genießt auch bei unseren Patienten ein sehr hohes Maß an Vertrauen und Beliebtheit. Natürlich bin ich auch meinen restlichen Mitarbeitern sehr dankbar für den tollen Einsatz und die menschliche Wärme, mit der sie ihre Arbeit bei ANAVITA verrichten.“

Das Angebot von ANAVITA reicht von körperbezogenen Pflegemaßnahmen wie z. B. Grundpflege, hauswirtschaftlicher Versorgung, Betreuungsleistungen bis hin zu Behandlungspflege wie beispielsweise das An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen, das Stellen und Verabreichen von Medikamenten, Wundversorgung und parenteraler Ernährung. „Wir haben im Laufe der letzten vier Jahre gute Beziehungen zu Krankenhäusern, Sanitätshäusern und Ärzten aufbauen können. Gerade in dem Bereich der Versorgung der parenteralen Ernährung werden wir gerne beauftragt, da dies nicht von jedem ambulanten Pflegedienst angeboten wird und geleistet werden kann.“ Besonders stolz ist Anna Reul auf die Ergebnisse der jährlichen Qualitätsprüfungen des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK), bei denen sie und ihr Pflegedienst seit Eröffnung mit Bestnote abgeschnitten haben (nachzulesen unter: www.pflege-navigator.de).

„Dieses Ergebnis bestätigt und motiviert uns in unserer Arbeit. Es ist eine wertvolle Rückmeldung dazu, uns immer weiter zu entwickeln und Qualitätsstandards zu halten, zu verbessern und in unsere Arbeit zu integrieren.“

Zum Kernversorgungsgebiet des ambulanten Pflegedienstes ANAVITA zählen Königstein mit allen Stadtteilen, Kelkheim, Kronberg mit Stadtteilen, Bad Soden mit Stadtteilen und Liederbach.

Weitere Gebiete auf Anfrage. Die Büroräumlichkeiten sind gut zu erreichen und Parkmöglichkeiten befinden sich direkt vor der Haustür. Anna Reul und ihr Team von ANAVITA freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme.

Ambulanter
Pflegedienst **ANAVITA**
Weil Pflegen Herzenssache ist!

Wiesbadener Straße 5, 61462 Königstein
Telefon: 06174-6392408 / -Fax: 06174-6392410
info@pflegedienst-anavita.de



Wieder Freude am Leben haben

Mehr Lebensqualität im Alter
Individuelle Betreuung im Alltag
Organisation, Freizeitgestaltung
Demenzbetreuung

Ich nehme mir Zeit für Sie!

SENIOREN-ASSISTENZ NICOLE BITTNER

IHK-zertifizierte Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen
Vor-Ort-Beratung und Terminvereinbarung unter 0163 54 54 508
Senioren-Assistenz-Bittner@email.de | Senioren-Assistenz-Bittner.de



Dr. Annette Junker-Stein
Frauenärztin • Privatpraxis



Sommer, Sonne, Urlaub –

dabei auch an die eigene Gesundheit denken. Vorsorge beruhigt!

Nehmen Sie sich die Zeit, einen Termin zu vereinbaren –
ich nehme mir die Zeit, Sie individuell zu versorgen.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich in meiner Praxis kennenzulernen.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-12; Mo 18-21; Mi, Do 14-17 und nach Vereinbarung

Frauenarztpraxis Dr. Junker-Stein
Hauptstraße 19 61462 Königstein Tel: 06174-1320 Fax: 06174-293545
www.frauenarztpraxis-junker-stein.de E-Mail: praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de



Foto: guy/Fotolia



Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit
Rat und Tat zur Seite.
Ihr Medialberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

Wollen Sie Teil
unseres Teams werden?



Wir suchen Grüne Damen und Grüne Herren!

Die ehrenamtliche Arbeit als Grüne Dame und Grüner Herr gibt unseren Patienten viel Mut und Freude. Haben Sie Zeit und Lust, anderen Menschen, denen es nicht so gut geht, zuzuhören, ihnen etwas Mut und Kraft zu geben oder auch nur mit Ihrer Anwesenheit Freude zu schenken? Genau das machen die Grünen Damen und Herren. Bei freier Zeiteinteilung sind Sie in unserer Klinik herzlich willkommen.

Wir laden Sie gerne zum „Schnuppern“ ein. Unser Empfang unter Tel. 06174-906000 freut sich über eine erste Kontaktaufnahme.

Asklepios Neurologische Klinik Falkenstein
Asklepiosweg 15 • 61462 Königstein-Falkenstein

Sportnachrichten aus den Vereinen

Aktuell

Erfolgreiche Wettkämpfe der MTV’lerinnen



Erfolgreiches Wettkampfwochenende



Vertreten waren alle Altersgruppen.

Kronberg (kb) – Das Finale der Regionalliga der Damenmannschaft wurde im Zuge des Heinerman Darmstadt ausgetragen. In der Besetzung Elisa Herbach, Theres Fingerhut, Carolin Pfaff und Martina Schwind sprangen die vier MTV’lerinnen bereits um 7.50 Uhr in den 25 Grad warmen Woog. Bedingt durch die Windschattenfreigabe konnten die Kronbergerinnen dieses Mal ihre Stärke auf dem Rad nur begrenzt einsetzen. Während die schnellen Schwimmerinnen der Konkurrenz bereits in der ersten Radgruppe

unterwegs waren, konnte Elisa zumindest eine Verfolgerradgruppe erwischen. Theres hatte lediglich eine weitere Mitfahrerin auf der 20 Kilometer langen Strecke. Carolin und Martina schlossen sich nach dem Schwimmen zusammen und fuhren gemeinsam. Zu Problemen führte die etwas spartanisch ausgeschilderte Laufstrecke, wodurch Martina, anstatt Carolin zu folgen, falsch abbog und am Ende nicht fünf, sondern rund sechs Kilometer lief.

Am Ende konnten Elisa auf Platz 6, Theres auf Platz 12, Carolin als 18. und Martina auf Platz 19 das Rennen beenden und somit den Klassenerhalt des Damenteam in der Regionalliga sichern. Parallel zur Regionalliga gingen auch Natascha Schohaus über die Olympische Distanz sowie Michael Böhler bei den Hessenmeisterschaften im Sprint beim diesjährigen Heinerman an den Start.

Für Natascha war es das erste Rennen über die olympische Distanz in dieser Saison. Obwohl sie nach dem Schwimmen noch 1.30 Minuten Rückstand auf die Konkurrentinnen hatte, holte sie den Rückstand auf dem Rad schnell ein und brachte sich in Führung. Währenddessen beobachtete sie sogar noch die ihr auf der Strecke entgegenkommenden Teamkolleginnen der Regionalliga und feuerte diese an. Den abschließenden 10-Kilometer-Lauf absolvierte sie erwartungsgemäß schnell, baute ihren Vorsprung aus und lief am Ende als Siegerin in einer Zeit von 2.18 Stunden und mit ihrem jüngsten Fan auf dem Arm über den roten Teppich ins Ziel.

Michael startete bei den diesjährigen Hessenmeisterschaften im Sprint. Nach einem starken Schwimmen kam er als erster Athlet aus dem Wasser in die Wechselzone. Auf dem Rad verlor er seinen Vorsprung auf seine Altersklassenkonkurrenten, sodass er mit zwei weiteren Athleten gleichzeitig auf die Laufstrecke ging, wo das Rennen um den Hessenmeistertitel letztendlich entschieden wurde. Michael musste sich dabei leider knapp geschlagen geben und erreichte am Ende als Vize-Hessenmeister in seiner Altersklasse das Ziel.

Wachablösung bei den Sportschützen

Oberhöchstadt (kb) – Über einen regen Zuspruch konnten sich die Sportschützen aus Oberhöchstadt in diesem Jahr bei den Meisterschaften im Luftgewehrschießen freuen. Mit 34 Mannschaften sowie zwei Einzelschützen, die in den letzten vier Wochen an den Start gingen, erreichte man fast wieder das Niveau vor Corona. In der Schüler-Klasse (Kinder von acht bis elf Jahren), hier wird mit einem Licht/Lasergewehr geschossen, erreichte Sophia Nagel (FFW Ohö) den 1. Platz mit sehr guten 152 Ringen vor Sophia Nagel (KV 02) mit 136 Ringen und Lea Kümmel (KV 02) mit 124 Ringen. In der Jugendklasse ab zwölf Jahre, hier wird mit einem Luftgewehr geschossen, musste die Jungen-Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Oberhöchstadt den Mädels des KV 02 den Vortritt lassen. In der Besetzung Maribel Marquez 145 Ringe, Nele Zweifel 127 Ringe und Lia Scharlippe 143 Ringe und insgesamt 415 Ringen verwiesen sie die Jungs auf den zweiten Platz in der Besetzung Kevin Schulz, Leonard Kurth und Philipp Gerbershagen mit 372 Ringen. In der Einzelwertung gingen die ersten drei Plätze an die Mädels vom KV 02, so schoss sich Emilia Beck mit 149 Ringen auf Platz 1, gefolgt von Maribel Marquez mit 145 Ringen auf Platz 2 und Lia Scharlippe mit 143 Ringen komplettierte das Trio. Das AufLAGeschießen für Leute über 50 Jahre findet immer mehr gefallen bei den Teilnehmern. So waren in diesem Jahr 5 Mannschaften am Start, aber es siegte wieder der Platzhirsch. Auf Platz 1 mit guten 456 Ringen landete wie im Vorjahr die Mannschaft von Max9 in der Besetzung Bernd Reichert 169 Ringe, Christian Bettenbühl 165 Ringe, Edgar Roderger 122 Ringe. Auf Platz zwei ein Neuling, der Thäler Kerbe Verein mit 432 Ringen und den Schützen Christopher Freyberg 158 Ringe, Stefan Muasolf 149 Ringe und Volker Müller mit 125 Ringe. Natürlich durfte die Dame der ersten Stunde beim AufLAGeschießen nicht fehlen, Rita Weiß und ihr Team von den Fun Shooter die mit 430 Ringen den 3.Platz belegten. Geschossen wurde in der Besetzung Rita Weiss 160 Ringe, Ute Kopp 136 Ringe und Thomes Pietschmann 134 Ringe. In der Einzelwertung war auch kein Vorbeikommen an den Herren von Max9, den 1. Platz sicher-

te sich Bernd Reichert mit 169 Ringe, Platz 2 Christian Bettenbühl 165 Ringe und auf Platz 3 natürlich eine Dame Rita Weiß mit 160 Ringe. Bei den Damen war der Thäler Kerbe Verein nach einjähriger Pause wieder mit von der Partie und sichert sich sofort wieder Platz 1 mit 385 Ringen in der Mannschaftaufstellung Hannah Müller 141 Ringe, Sarah Müller 129 Ringe und Karen Müller-Wehmayer 115 Ringe. 2.Platz die SG Oberhöchstadt in der Besetzung Petra Klinger 131 Ringe, Stephanie Klengel 119 Ringe und Christiane Traper 106 Ringe zusammen 356 Ringen. Auf dem 3.Platz mit 345 Ringen landete der KV 02 Fichteschneeggscher 1 in der Zusammensetzung Gabriele Sperlich 89 Ringe, Stephanie Klengel 136 Ringe und Petra Klinger 120 Ringe. In der Einzelwertung der Damen stellte diesmal der Thäler Kerbe Verein den 1.Platz, mit 141 Ringe hatte Hannah Müller die Nase vorne, vor Stephanie Klengel 136 Ringe von den Fichteschneeggscher und Petra Klinger mit 131 Ringe von der SG Oberhöchstadt. Bis zum letzten Schießtag stand alles noch offen wer den Titel gewinnt und wer nicht, denn der Titelverteidiger FFW I war als letzte Mannschaft am Start in der Klasse Männer/ gemischte Mannschaften. Leider hatte man einen rabenschwarzen Tag erwischt und es kam zur Wachablösung in dieser Klasse. 1. wurde FFW III in der Besetzung Peter Berner 164 Ringe, Carsten Girol 128 Ringe und Benedikt Kümmel 122 Ringe zusammen 414 Ringen. Auf Platz 2 landeten die Fun Shooter 1 mit 379 Ringen in der Besetzung Claudia Muth 96 Ringe, Marc Robin Muth 150 Ringe und Michal Muth 133 Ringe. 3.wurde mit 368 Ringen FFW 4 mit den Schützen Philipp Frey 145 Ringe, Thomas Weigand 114 Ringe und Michael Grauner 109 Ringe. FFW I landete auf dem undankbaren 4. Platz mit 355 Ringen. In der Einzelwertung Männer sicherte sich Peter Berner (FFW 3) mit sehr guten 164 Ringen den Titel, vor Marc Robin Muth (Fun Shooter) 150 Ringe und Fabian Freyberg (Thäler Kerbe Verein) 147 Ringe. Den Sonderpreis bekam wie im Vorjahr der KV 02 für die meisten gemeldeten Mannschaften (einen Getränkekorb) und die rote Laterne für das niedrigste Ergebnis aller Teilnehmer bekam Schütze von den SG Classics.



Die SGO-Mini-Kicker wurden mit Sonnenschutzkappen ausgestattet.

Foto: privat

Mini-Kicker starten in die neue Saison

Oberhöchstadt (kb) – In der G-Jugend wird die neue Spielform Funino im Turnierformat gespielt. Dies ist derzeit bei den aktuellen Temperaturen eine große Herausforderung. Die Kids stehen bei solchen Spielfesten ein bis zwei Stunden in der Sonne auf dem Platz. Die Bezirksdirektion Pfitzner/de Bruin der Versicherungsagentur Baloise unterstützt die Mini-Kicker der SGO ab sofort und sorgt durch neue Kappen für den erforderlichen Sonnenschutz .

Mit den praktischen Kappen und einem neuen Trainerteam starten die SGO Mini-Kicker in eine neue Saison. Den Trainern Tanja Babcock und Can Gress steht ab sofort der neue Jungtrainer Tom Reinhardt zur Seite. Derzeit fließen viele neue Ideen in das bewährte Trainingskonzept ein und das Training wird

nochmals abwechslungsreicher und kommt den spielerischen Anforderungen der jüngsten Kicker noch näher. Die Jahrgänge 2017 bis 2021 trainieren jeden Samstag von 10 bis 11.30 Uhr auf der schönen SGO Sportanlage. In diesem Alter werden die Kinder immer von ihren Eltern begleitet, die entweder begeistert das Training beobachten oder bei Kaffee und kühlem Getränk das Geschehen beobachten. Die fußballbegeisterten Eltern werden auch gerne ins Training eingeladen, spätestens jedoch beim gemeinsamen Abschlusspiel. Trainerin Tanja Babcock: „Fußball, Fairness und Spaß ist unser Motto.“ Wer Lust auf Fair Play und Fußball hat, kann sich gerne unter bambini@sg-oberhoechstadt.de bei der SGO melden. Das Probetraining ist jederzeit möglich, um vorherige Anmeldung wird gebeten.



Jugend HSG Kronberg/Steinbach/Glashütten

Foto: Tanja Dechant-Möller

Handball D-Jugend im Erfolgsfieber

Kronberg (kb) – Die neu formierte D-Jugend der HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten konnte ihr Potenzial voll unter Beweis stellen. Beim Rasenturnier in Sachsenhausen erreichte die junge Mannschaft den 3. Platz. Nachdem der erste Platz in der letzten Saison gesichert wurde und die junge Mannschaft die Qualifikation für die A-Liga erfolgreich bestritten hatte, durften sich die Spieler der D-Jugend nun auf ungewohntem Boden, nämlich Rasen, gegen sieben andere Mannschaften messen.

Nach spannenden Spielen und einer hervorra-

genden Teamleistung der Mannschaft konnten sich unsere Handballer über den 3. Platz im Turnier freuen. Der Trainer Benjamin Diener ist besonders stolz auf die Leistung der Mannschaft, da sie gegen den Turniersieger aus Petterweil nur mit einem Tor Abstand verloren hat und alle anderen Spiele gewonnen wurden. „In der nächsten Saison hat die D-Jugend dann in der A-Liga wieder die Möglichkeit, gegen die Mannschaft aus Petterweil zu spielen. Wir erwarten also eine spannende Saison“, so der Trainer.

Nächstes Kronberger Juwel: Yujin Pak



Yujin Pak

Foto: privat

Kronberg (kb) – Der Kronberger Nachwuchs Spieler, Yujin Pak, hat als nächstes Kronberger Juwel die Einladung für den Lehrgang einer Nationalmannschaft bekommen. Sei-

ne komplette Basketball Ausbildung genoss Yujin Pak in Kronberg und wurde in der abgelaufenen Saison Teil der erfolgreichen U18 Oberliga Mannschaft. Inzwischen stieg er in das Herrentraining ein. Sein Trainer und Mentor Miljenko “ Milo “ Crnjac über seinen Schützling : „Ich habe vor drei Jahren behauptet, dass Yujin ein außergewöhnliches Potenzial hat, das man für eine Profikarriere braucht. Ich habe mit seine Familie einige Gespräche geführt und wir haben uns gemeinsam entschieden, dass der MTV Kronberg für Yujin die beste Option in der kommenden Saison ist.“ Ob danach der Sprung nach USA oder ein Basketball Internat beziehungsweise Profi Programm die beste Option für Yujin sei – werde sich zeigen. Yujin werde so oder so seinen Weg gehen. „Die Einladung in die Nationalmannschaft freut mich sehr, weil er enormes Pech hatte, weil er ziemlich krank war und noch vor der Abreise befürchtete, sich nicht in optimaler Verfassung zeigen zu können.“ Pak habe fünf Jahre lang hart trainiert und nun fahre er den Erfolg ein.



Noch fünfmal schlafen bis zur „Däaler Kerb“!



Einmal mehr gelang der Coup des von der Öffentlichkeit unbemerkt geknipsten Fotos von Miss Bembel und Thäler Bürgermeister 2023, deren Identität erst am Dienstag, 4. Juli gelüftet wird. Foto: Puck

Kronberg (pu) – Schon bemerkt? Innerhalb der letzten knapp drei Wochen geschah mitten im Herzen der Altstadt eine schrittweise wundersame Verwandlung. Zu bunten Lichterketten gesellten sich in der steilen Steinstraße peu à peu stabile, holzvertäfelte, überdachte Bauten. Zu guter Letzt wird auch noch das Straßenschild „Steinstraße“ gegen die temporäre Bezeichnung „Staagass“ ausgetauscht.

Brauchumpflege

Gestandene Kronberger wissen es längst: Mit diesen samstäglichem Vorbereitungsarbeiten eines emsigen Grüppchens gleichgesinnter Brauchumpfleger, wirft die zweitägige Thäler Kerb ihre Schatten voraus. Für alle Neuburgstädter, die an dieser Stelle mit den Achseln zucken und sich zurecht die Frage stellen, was es denn mit dieser Einleitung des vierseitigen „Kronberger Kerbe Bote“ und einem Foto mit zwei Menschen, deren Gesichter mit zwei Bembeln verdeckt sind, auf sich hat, ein Crashkurs in Sachen Kronberger Brauchtum. Des Rätsels Lösung: Auf Einladung des Thäler-Kerbe-Vereins (TKV) ist die „Staagass“ am Dienstag, 4. und Mittwoch, 5. Juli, Treffpunkt für die 53. Auflage der „Däaler Kerb“ (Kronberger Mundart).

Volksfest

Dieses Volksfest geht auf eine Initiative einer kleinen Gruppe junger Leute zurück. In deren Köpfen keimte im Sommer vor 57 Jahren während der auf dem damaligen Parkplatz (heute Berliner Platz) stattfindenden Kronberger Kerb ein Gedanke mit ansteckender Wirkung auf. Quasi als Versuchsballon fand noch im gleichen Sommer in Anknüpfung an frühere Zeiten die erste inoffizielle Thäler Kerb in der Steinstraße statt. Die Erfolgsgeschichte nahm endgültig ihren unaufhaltsamen Lauf nach der Gründung

des Thäler-Kerbe-Vereins (TKV) am 3. März 1967 im legendären Gasthaus „Zum Weinberg“ sowie im nächsten Schritt der am 9. Juli 1968 durchgeführten ersten offiziellen Thäler Kerb in der mit Birkenbäumchen geschmückten „Staagass“. An der Spitze regierten als „Miss Bembel“ Emma Girolld und als Thäler Borjermaaster Klaus Link mit Sitz im dafür extra erstellten „Bürgermeisteramt“. Deren Aufgabe bestand darin, die Gäste mit kostenlosem Apfelwein zu versorgen und mit Gesprächen Werbung für das Kerbetreiben zu machen. In der Nachberichterstattung war von einem aus fast dreißigjährigem Schlaf aufgeweckten zweitägigen Fest samt vom Buchholz herüber hallenden Böllerschüssen der Oberreifenberger Kanoniergesellschaft, schmetternden Fanfarenklängen, dichtgedrängt stehenden Menschen auf dem Haaseberg und der Davidstreppe, Aufstellen des Kerbebaumes, Treffen der Bürgermeister und Frühschoppen zu lesen. Daran hat sich bis in die Gegenwart hinein nur wenig geändert ...

Böller als Startsignal

Böller als Startsignal. Sobald die Kanoniergarde der Cronberger Schützengesellschaft von 1398 in fünf Tagen um exakt 19.30 Uhr am Hembus-Haus in der Königsteiner Straße das ohrenbetäubende Startsignal ertönen lässt, setzt sich der Umzugstross mit Honoratioren, Kerbeburschen und beteiligten Vereinen in Bewegung. Am Haaseberg angekommen, stemmen die Kerbeburschen Baum und „Drollo“ in die Höhe. Abschiedsworten des bisherigen „Thäler Borjermaasters“ 2022 Philip Weidmann und seiner „Miss Bembel“ Sandra Funck schließt sich die Inthronisierung ihrer Nachfolger an. Selbstredend darf vor Eröffnung des Pflastertanzes im Thal mit „Weck, Worscht und Woi“, Kordelbecher und Kopfsteinpflaster-erprobtem Schuhwerk die Begrüßung der Festgemeinde durch den Vorsitzenden des Thäler-Kerbe-Vereins, Volker

Müller, nicht fehlen. Damit beim Feiern beide Hände frei sind, empfehlen die Federführenden die an den Kerbetagen am Stand erhältlichen salzglasierten Becher zum Umhängen. Alternativ können auch eigene Becher (kein Glas!) mitgebracht werden. Plastikbecher sind jedenfalls auf dem „scheensten Fest im Nest“ verpönt.

Für die passende abendliche Partymusik sorgen Harry Kaey und seine Band „Sunny Vibes“. Zum Frühschoppen und Seniorennachmittag spielt der Musik Verein Kronberg auf. Mittwoch, 5. Juli, geht es mit dem traditionellen Frühschoppen, dem Seniorennachmittag und ab 20 Uhr wieder mit Tanz in die zweite Runde.

Programm Kronberger Kerb

Thäler Kerb

Dienstag, 4. Juli:

19.30 Uhr Eröffnung. Einholen des Kerbebaumes ab Schirnplatz, Einzug der Thäler Pärchen, Amtsübergabe, kurze Ansprache des Kronberger Bürgermeisters, dann bis 24 Uhr „Pflastertanz, Weck, Worscht und Woi“!

Mittwoch, 5. Juli:

ab 11 Uhr Frühschoppen,
ab 15 Uhr Seniorennachmittag,
20 – 23 Uhr Musik und Pflastertanz



Mir lasse die Sau raus ...

... und Sie lassen sich's schmecken. Mit unseren feinköstlichen Brat- und Rindswürsten auf der Thäler Kerb 2023. Man sieht sich!



www.metzgerei.de



Thäler Kerb



EINLADUNG

Der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus lädt alle Bürgerinnen und Bürger, die älter als 65 Jahre sind, sowie ihre Lebenspartnerinnen und Lebenspartner sehr herzlich ein zum

SENIORENNACHMITTAG

AUF DER THÄLER KERB

Mittwoch, 05.07.2023, 15 bis 17 Uhr

Die Seniorinnen und Senioren sind Gäste der Stadt. Bürgermeister Christoph König geht mit Brezeln und Kuchen von Tisch zu Tisch.

Bei andauerndem Regen fällt der Seniorennachmittag aus.

Christoph König
Bürgermeister



Wir wünschen viel Spaß
bei der Thäler Kerb.



BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

Persönlich
& kompetent

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
BauFachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Grußwort von Bürgermeister Christoph König zur Thäler Kerb

Liebe Kronbergerinnen und Kronberger,
liebe Gäste und Freunde der Thäler Kerb,



es ist wieder soweit! Kronbergs beliebtestes Volksfest steht vor der Tür, die legendäre Thäler Kerb, die am 4. und 5. Juli ihre inzwischen 53. Auflage begeht. Kommen Sie ins Thal, feiern Sie mit!

Zu verdanken ist die Thäler Kerb dem Thäler Kerbeverein, gegründet am 3. März 1967 im Gasthaus „Zum Weinberg“. Die erste Thäler Kerb fand im Jahr 1968 statt und wird seither (mit wenigen Ausnahmen) jedes Jahr gefeiert – zwei Tage mit viel Musik, guter Laune, Essen und Trinken – vom beliebten „Riwwelkuchen“ über schmackhafte Rinds- und Bratwürste bis zum unvergleichbar leckeren Kronberger „Äbbelwoi“.

Die Thäler Kerb beginnt mit dem traditionellen Festzug von der Königsteiner Straße durch die Altstadt ins „Thal“. Der Zug startet am Dienstag, 4. Juli, um 19.30 Uhr. Im Anschluss wird auf der Kerbehütte zunächst das Thäler Pärchen 2022 verabschiedet. „Miss Bembel“ Sandra Funck und der „Thäler Borjemaster“ Philipp Weidmann haben den Thäler Kerbeverein und die Stadt Kronberg im

Taunus während ihrer Regentschaft hervorragend repräsentiert. Dafür meinen herzlichen Dank! Freuen wir uns nun auf das neue Pärchen, die kommende „Miss Bembel“ und den kommenden „Thäler Borjemaster“.

Der zweite Kerbetag am Mittwoch, 5. Juli, beginnt mit dem traditionellen Frühschoppen mit dem Musik Verein Kronberg. Am Nachmittag lädt der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus die Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 65 Jahren wie gewohnt ab 15 Uhr zu einem gemütlichen Seniorennachmittag ein.

Liebe Freunde der Thäler Kerb, mein herzlicher Dank gilt dem Thäler Kerbeverein für die Ausrichtung des Festes, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, ohne deren Engagement dieses Fest nicht möglich wäre, für ihren Einsatz bei der Vorbereitung und ihre Dienste an den Festständen. Vielen Dank auch den Anwohnern, die einmal im Jahr für zwei Tage die Staagass zum Kerbeplatz werden lassen. Viele von Ihnen feiern selbst mit oder sind auch engagierte Vereinsmitglieder!

Auch in diesem Jahr wird der Thäler Kerbeverein wieder einen großen Teil des Erlöses karitativen und sozialen Einrichtungen, insbesondere dem Kaiserin-Friedrich-Haus des Deutschen Roten Kreuzes, zugutekommen lassen. Dafür sage ich schon heute herzlichen Dank!

Die zwei stimmungsvollen Tage im „Thal“ bilden den Auftakt zum Kronberger Sommer mit seinen zahlreichen Festen und Veranstaltungen.

Direkt nach der Thäler Kerb, am 6. Juli, startet der Kulturkreis seine donnerstägliche „Kulturhappchen“-Reihe „Das junge Da Capo“, und am 9. Juli findet der Country-Tag der Carnevalsgesellschaft 1886 Kronberg auf dem Berliner Platz statt.

Nach der erfolgreichen Premiere 2022 verwandelt sich der Berliner Platz erneut in eine Wohlfühl-Landschaft mit Strand-Charakter – den „Kronberger Stadt-Strand“. Und am 21. Juli startet der „Oberhöchstädter Sommer“ des Vereins Heckstadt mit einem Abend mit den „Rasselböck“. Die 36. Auflage des Kunst- und Weinmarkts wird am 12. und 13. August wieder zahlreiche Besucher in die Altstadt ziehen. Verbunden ist das Marktgeschehen in diesem Jahr mit den Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft Kronberg-Porto Recanati.

Liebe Kronbergerinnen und Kronberger, liebe Gäste unserer Stadt, ich wünsche Ihnen allen einen abwechslungsreichen Sommer in unserer schönen Stadt! Und nun geht's auf zur Thäler Kerb 2023!

Kronberg im Taunus, im Sommer 2023

Christoph König
Bürgermeister

Zeig mir den Platz hier im Tal ...

Vor mittlerweile zwölf Jahren hat das damalige Thäler Pärchen, Tatjana Knecht und Martin Ritschel, die Kronberger Version des Udo Jürgens-Schlagers „Zeig mir den Platz an der Sonne“ mit einer ersten Strophe inklusive Refrain aus der Taufe gehoben. Verbunden mit der Auflage für jedes künftige Regentenpaar, eine weitere eigene Strophe anzuhängen. Zum Mitsingen der Text:

Strophe 1:

In meinem Herzen flattert leise ein kleiner bunter Schmetterling den schickt die Sehnsucht auf die Reise, wenn ich von meinem Kronberg sing. Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit. (Text: Tatjana Knecht, Martin Ritschel 2011)

Refrain:

Zeig uns den Platz hier im Tal, wo alle Menschen sich versteh'n. Freude allein und en' Schoppe, drum darf die Kerb nie untergeh'n.

Strophe 2:

Was kümmern uns heut alle Schmerzen, der Thäler Kerb, der sind wir treu. Wir haben Sonnenschein im Herzen und in den Händen Worscht und Woi. (Text: Christine Ziegelmayer, Jens Becker, 2012)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 3:

Die Thäler Kerb, die macht uns Laune, es wird gesungen und gelacht. Da ist der Drollo auf dem Baume und sieht herab bis in die Nacht. (Text: Jutta Thom, Lars Benndorf

2013)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 4:

Die vielen Freunde, die sich (hier*) treffen, haben sich lang nicht gesehn' und doch kann man sich viel erzählen, und mag am liebsten gar nicht geh'n. (Text: Barbara Käfer und Friedrich N. Schulte 2014; * falls von der Notenaufteilung her besser zu singen)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 5:

Wir kommen her mit euch zu feiern, lachen fröhlich die ganze Nacht. „Einer geht noch“ ist unser Motto, tanzen bis die Sonne lacht. (Text: Martina Kunkel, Thorsten Buss, 2015)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 6:

Die Staagass ist zwar eng und klein, doch komme Leut von nah und fern, bei Weck und Worscht und Äbbelwein Hammse Spaß und feiern gern. (Text: Anja Korneck, Michael Calmano, 2016)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 7:

Die Thäler Kerb in dieser Stadt, findet dienstags und mittwochs statt. Seit fünfzig Jahren nur für Euch, legen wir uns wochenlang ins Zeuch. (Text: Anita Hense, Frank Thom, 2017)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 8:

Hier drunt im Tal, da trifft man Freunde und trinkt mit ihnen viel Apfelwein. Das ist das schönste Fest in Kronberg, drum gehen wir all net heim. (Text: Nadine Löhr, „Alex“ Ritschel, 2018)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 9:

Auf deinem Pflaster sin mer groß geworn, viele scheene Stunden habe mer verbracht, hier gibt's nur Spaß, kaan beese Zorn, unser Thäler Kerb ist die Macht (Text: Saskia Schneider, Matthias Scheller 2019)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 10:

Zeig mir den Platz in de Staagass, wo die Gerippte sind net voll. Da komme mir mit dem Bembel, und schenke nach. Hebt das Glas! (Text: Sandra Funck, Philip Weidmann, 2022)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.

Refrain...

Strophe 11:

Die Thäler Kerb ist doch die Beste. die Leut', sie kommen von nah und fern, bei Worscht und Äbbelwoi zum Feste, jedes Jahr auf's Neue gern.

Text: Thäler Pärchen 2023)

Ich seh' en' Ort, er liegt net weit, wo's Schoppe gibt und Fröhlichkeit.



Thäler Kerb



Thäler Kerb



Findige Detektive

Foto: Puck

Findige Hobbydetektive auf den Spuren von Miss Marple und Co

Kronberg (pu) – Spätestens wenn der Kronberger Kerbe Bote mit dem hinter den Bembeln versteckten Pärchen erscheint und selbiges Foto parallel dazu auf der Homepage des Thäler-Kerbe-Vereins veröffentlicht ist, läuft die aufs kleinste Detail spezialisierte Maschinerie der örtlichen Hobbydetektive an. Der NSA dürften ob der geballten Nachrichtenflut die Köpfe rauchen. Unbestätigten Gerüchten zufolge, legt die Talentschmiede für Ermittlungsnachwuchs im Stile von Miss Marple, Rockford und Co jährlich Guinness-Buch verdächtiges Tempo vor, um den „Ratefall“ schnell zu den Akten zu legen.

Kurznachrichten sausen hin und her, erste Vermutungen werden per Telefon ausgetauscht, auf Tauglichkeit überprüft und bei Bedarf recherchiert. Gnadenlos werden dabei alle sichtbaren Details genauestens unter die Lupe genommen, schließlich gelang es in der Vergangenheit im ein oder anderen Fall hinter das Geheimnis zu kommen, weil sich die akribische Suche nach einem markanten Identitätszeichen erfolgreich gestaltete.

Aufgrund dieser Erfahrungen machen sich die Pärchen bereits beim Fototermin mit dem Kronberger Boten einen Spaß daraus, fremde Eheringe aufzustecken oder sonstige falsche Fährten zu legen, um das Geheimnis so lange wie möglich hüten zu können.

Was tagsüber an Hinweisen gesammelt wurde, kam eine zeitlang donnerstagabends im Recepturkeller in einer zusammengetrommelten Expertenrunde auf den Tisch. Wahre Profis waren dort am Werk. Der Kronberger Bote warf 2014 einen Blick hinter diese Kulissen. Von der Körperhaltung über möglicherweise herauslugende Haarsträhnen wurde penibelst wirklich alles überprüft. „Guck mal die Fingergelenke, hol mal das Vergleichsfoto vom Musikverein aufs Smartphone“, tuschelte man in einen spontan gebildeten

Grüppchen, während wiederum andere ebenfalls die Köpfe zusammensteckten und sogar schon den entscheidenden Schritt weiter waren.

Ein Anfangsverdacht zur mutmaßlichen „Miss Bembel“ hatte sich erhärtet. Aber wer war ihr Partner? In der engen Wahl schienen drei mögliche Kandidaten zu sein. Wer von ihnen um alles in der Welt würde ein Blümchen in die Hand nehmen? Sollte das gar davon ablenken, dass „er“ auf einem Kissen saß, um vom wahren Größenunterschied abzulenken? Der innovative Vorschlag schlechthin an diesem Abend, der nicht nur für großes Gegickel sorgte, sondern breite Unterstützung fand: „Wer künftig im Bürgerbüro einen Personalausweis beantragt, wird gleich mit vergrößertem Dekolleté und vergrößerten Händen fotografiert. Das vereinfacht die Arbeit doch erheblich.“

Gegen Ende der Beratungsgespräche bei Rindsworscht und Ebbelwoi wanderten die jeweils auf Zettel festgehaltenen Tipps in einen „Rate-Bembel“ in der Hoffnung, einen der drei ausgelobten Preise zu ergattern. Bei mehreren richtigen Antworten musste die Glücksfee ran und Gewinner ziehen. Zusammenfassend steht außer Frage: Ob in diesem oder in anderen Rahmen; das Ratespiel erfreut sich nach wie vor größter Beliebtheit. Trotz aller Nutzungsmöglichkeiten der Technik und Detailversessenheit bleiben häufig dennoch Restzweifel, da selbstredend jährlich schon im Vorfeld gezielt Gerüchte gestreut werden, um die allgemeine Verwirrung zu erhöhen. Auf diese Weise wird der Spannungsbogen hochgehalten.

Endgültige Gewissheit gibt es für die Mitglieder des Thäler-Kerbe-Vereins definitiv immer erst beim Fahnenstellen. Dann ist die Sonderbeilage mit der Vorstellung des designierten neuen Pärchens in Wort und Bild stets schnell vergriffen und beliebtes Sammlerstück.



„Sunny Vibes“ will das Thal rocken

Nähe zum Publikum, ein Miteinander und gesellige Stimmung sind der Cover-Partyband „Sunny Vibes“ von Harry Kaey nach eigener Aussage „sehr wichtig“. Die fünfköpfige Band hat sich auf die Fahnen geschrieben, gute Laune zu ver-

breiten und mit allen zusammen eine tolle Party zu feiern mit internationaler Partymusik der 70-er bis modernen Partycharts und Sommerhits sowie beliebte deutsche Titel (Dance, Reggae, Rock und FeelGood Klassiker)

Foto: privat

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung:
Angelino Caruso

E-Mail:
caruso@hochtaunus.de

Redaktion für den Kerbe Boten:
Sylvia Puck

Anzeigen: Angelino Caruso
Telefon: 06174/938566
Telefax: 06174/938550
Redaktionsfax: 06174/938560
Auflage: 10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg zuzüglich 200 Sonderausgabe „Kerb“

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023
Druck: ORD GmbH Alsfeld
Internet: <http://www.taunus-nachrichten.de>

fegerdach...

...seit 1927 „on top“

Sommer in Kronberg
ohne Thäler Kerb
wäre wie Häuser
ohne Dächer . . .

Weidmann & Feger GmbH
NEU! — Grüner Weg 2
61476 Kronberg im Taunus
T 06173-927430 · F 927455
E info@fegerdach.de
I www.fegerdach.de

fegerdach

Gute Beratung - faires Angebot - top Ausführung.

HILDMANN
BAD & HEIZUNG

Wir bauen Bäder und
Heizungen für Menschen,
die Komfort, Qualität und
Zuverlässigkeit schätzen.

Tel: 06173 - 93 68 0

www.hildmann24.de · Sodener Str. 21a · 61476 Kronberg

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de · www.elektro-ritschel.de

Wir wünschen dem Thäler Paar
und seinen Gästen eine schöne Kerb!

MALERWERKSTÄTTE GIROLD
GmbH

Fassadengestaltung
Dekorative Malerei
Stuckarbeiten
Beratung
Anstrich

Raumgestaltung
Beschriftung
Tapezierung
Vergoldung
Lackierung

Wir wünschen
den Thälern
eine schöne Kerb

IN DER SCHNEITHOHL 15 Tel. 06173-4816
61476 KRONBERG Fax 06173-640740
www.girold.de



Süßer Gruß des Thäler-Kerbe-Vereins an die KFH-Bewohner



Die an der Plätzchenübergabe Beteiligten von links: Barbara Käfer, Philip Weidmann, Jasmine Berghaus, Volker Müller, Roland Mausolf und Szabina Peter. Foto: Puck

Kronberg (pu) – Es war ein bitterkalter Samstagnachmittag vor dem vierten Advent, umso herzerwärmender der vorweihnachtliche

Einsatz. In Anknüpfung an die 2020 aus der Taufe gehobene Tradition, überreichte eine vierköpfige Delegation des Thäler-Kerbe-

Vereins (TKV) sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch dem Leitungs- und Pflegepersonal des DRK-Alten- und Pflegeheims Kaiserin-Friedrich-Haus (KFH) erneut eine Kiste mit 125 gefüllten kleinen Weihnachtstüchten. Deren Inhalt war das verführerisch duftende Ergebnis einer Auswahl der Lieblingsplätzchenrezepte von knapp 20 TKV-Hobbybäckerinnen und -bäckern, die an den Tagen zuvor die Ausstechförmchen herausgeholt und die heimischen Backöfen angeheizt hatten. Unter anderem produzierten sie in Eigenarbeit Vanillehörnchen, Zimsterne, Butter-, Schwarzweiß- und Spritzgebäck, Kokosmakronen und Rumkugeln als süßen Weihnachtsgruß und untermauerten damit einmal mehr ihre tiefe Verbundenheit zur Pflegeeinrichtung, die den Menschen, die nicht mehr alleine in ihren früheren Vierwänden leben können, ein neues Zuhause gibt. Bekanntlich wird im Kaiserin-Friedrich-Haus jeden Tag alles dafür getan, dass seine Bewohner dies so erleben.

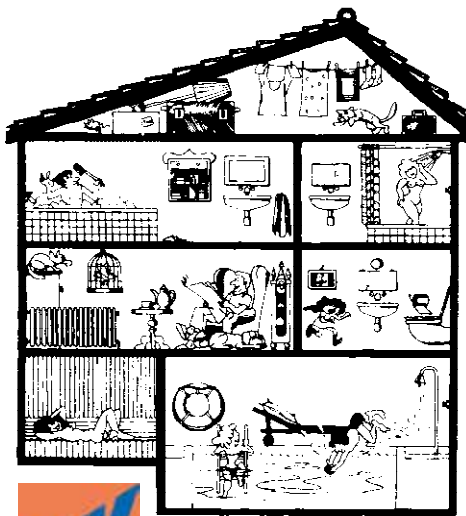
Zurück geht dieses Zusammengehörigkeitsgefühl auf eine Initiative des Thäler Bürgermeisters des Jahres 1979, Georg Briehn, der noch im gleichen Jahr als Vorsitzender an die TKV-Vereinsspitze rückte, bis 1993 amtierte und diese 14 Jahre durch nachhaltige Entscheidungen prägte. Zum einen nahm dem Gedanken des 1967 gegründeten Vereins Rechnung tragend, eventuelle Überschüsse aus den Einnahmen der Thäler Kerb karitativen und sozialen örtlichen Einrichtungen zukommen zu lassen, unter seiner Regie Schritt für Schritt die Idee eines festen „Patentkinder“ Formen an. Dies vor Augen und weil in diesem Altenheim ganz besonders viele ältere Kronberger leben, wurde Briehn 1984 beim guten Geist und damaliger Leiterin des Kaiserin-Friedrich-Hauses, Irmgard Böhlig, vorstellig. Die Frage, ob dort unter Umständen Bedarf für das eine oder andere Mehrwertbringende sei, war rasch mit einem klaren „Ja“ beantwortet. Gemäß nachfolgendem Beschluss der TKV-Mitglieder ist diese richtungsweisende Entscheidung längst in der Vereinssatzung fest verankert. Dort heißt es wörtlich, dass ein großer Teil des Erlöses aus dem Volksfest karitativen und sozialen Einrichtungen, insbesondere dem Kaiserin-Friedrich-Haus des Deutschen Roten Kreuzes, zur Verfügung gestellt wird. Als würdiger Rahmen zur Spendenübergabe wurde ein jährlich stattfindender gemeinsamer Kaffee-Nachmittag mit den Heimbewohnern vereinbart. Anfangs haben die Frauen des Thäler-Kerbe-Vereins die Kuchen und Torten direkt in der Küche des KFH gebacken.

Seit einiger Zeit ist man von dieser Praxis jedoch abgewichen. Die TKV-Mitglieder lassen inzwischen die heimischen Backöfen glühen und bringen die feinsten Kuchen- und Tortenkreationen mit. Weil der gemeinsame Kaffeenachmittag während des strikten coronabedingten Zutrittsverbots zweimal nicht stattfinden konnte, entstand als kleine Entschädigung für die schmerzlich vermisste verbrachte Zeit vor drei Jahren die Idee des Plätzchengrußes, die inzwischen ebenfalls zur lieb gewonnenen Tradition zählt. Dieses Mal waren es TKV-Vereinschef Volker Müller, der amtierende „Thäler Borjermaster“ Philip Weidmann, der 1. Kassierer Roland Mausolf und die 1. Pressewartin Barbara Käfer, die verbunden mit den besten Wünschen für die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel die Plätzchen an Jasmine Berghaus (Leitung Sozialer Dienst und Tagespflege) und Szabina Peter (Mitarbeiterin Betreuung) übergaben. Aufgrund ihres Umzugs und frischer Mutterschaft konnte die amtierende „Miss Bembel“, Sandra Funck, leider nicht dabei sein.

Die Thäler Kerbepärchen seit 1968

1968 – Miss Bembel: Emma Girolde, Bürgermeister: Klaus Link	1994 – Gabriele Wehrheim, Otto Sehr
1969 – Julie Metzger, Josef Bönninghaus	1995 – Karen Müller-Wehmeyer, Volker Müller
1970 – Käthe Jung, Helmut Kmoch	1996 – Elvira Sittinger, Klaus Temmen
1971 – Vera Laux, Heinrich Bettenbühl	1997 – Yvonne und Bernd Girolde
1972 – Waldtraud Wanitscheck, Karl Hense	1998 – Jeannette und Stephan Ullrich
1973 – Gertrud Weidmann, Richard Kalisch	1999 – Heike Schulz, Peter Dietz
1974 – Änne Schnall, Dr. Heinrich Kuhl	2000 – Reni Temmen, Horst Neugebauer
1975 – Irmgard Bettenbühl, Heinz Feger	2001 – Cornelia „Conny“ Temmen, Hans-Willi Schmidt
1976 – Dorothea Krehmer, Carl Veith	2002 – Anke Fuchs, Stefan Schmidt
1977 – Maria und Friedel Dittmann	2003 – Petra und Rüdiger Löhr
1978 – Susanne und Josef Strobl	2004 – Brigitte (Gitti) Girolde, Prof. Dr. Wolfgang Jaeschke
1979 – Klara Neugebauer, Georg Briehn	2005 – Kerstin Freyberg, Armin Geisel
1980 – Monika Lutz, Erich Wittstock	2006 – Simone Gottschalk, Alfred Helm
1981 – Eleonore Kraus, Hans-Jürgen Lutz	2007 – Petra Nauheim, Wolfgang Müller
1982 – Eleonore Kraus, Hans-Jürgen Lutz	2008 – Christine und Uwe Lenz
1983 – Elsa Eberhard, Erwin Wagner	2009 – Birgit Ritschel, Stefan Mausolf
1984 – Maria Puskic, Herbert Gernhard	2010 – Karin Lukas, Paul Jochmann junior
1985 – Karin Fuchs, Erich Weidmann	2011 – Tatjana Knecht, Martin Ritschel
1986 – Irmgard Böhlig, Gerhard Henrich	2012 – Christine Ziegelmeyer, Jens Becker
1987 – Liesel Gernhard, Willi Mertner	2013 – Jutta Thom, Lars Benndorf
1988 – Liane Wehn, Alexander Schneider	2014 – Barbara Käfer, Friedrich N. Schulte
1989 – Elke Wesp, Wilfried Schneider	2015 – Martina Kunkel, Thorsten Buss
1990 – Elisabeth Weil, Winfried Beck	2016 – Anja Korneck, Michael Calmano
1991 – Anne-Katrin Krehmer, Ingo Wehrheim	2017 – Anita Hense, Frank Thom
1992 – Simone Krehmer, Erwin Stämmeler	2018 – Nadine Löhr und „Alex“ Ritschel
1993 – Petra Schellenberg, Charly Hofmann	2019 – Saskia Schneider, „Matze“ Scheller
	2022 – Sandra Funck, Philip Weidmann





Die Firma GTK grüßt das Thäler-Kerbe-Pärchen!

- Planung
- Ausführung
- Heizung
- Alternative Energien
- Sanitär
- Kundendienst
- Schwimmbadtechnik
- Gesundheitstechnische Anlagen

In der Schneithohl 5 ■ 61476 Kronberg/Ts.
Telefon 0 61 73 - 6 62 82
Telefax 0 61 73 - 64 09 52
E-Mail info@gtk-kronberg.de

Girold Thom Klätte GmbH

„CHRIS HOPKINS‘ Jazz All Stars“ und Star-Posaunist Dan Barrett zu Gast



Star-Posaunist Dan Barrett Fotos: privat

Kronberg (pf) – Einen besonderen Leckerbissen für alle Jazz-Freunde bietet das Altkönig-Stift am Sonntag, 9. Juli, ab 19 Uhr im Festsaal an: ein Konzert mit „CHRIS HOPKINS‘ Jazz All Stars“ und US-Stargast Dan Barrett. Der gilt mit seinem eleganten und melodiosen Spiel als derzeit renommiertester Swing-Posaunist, trat bereits viermal in der New Yorker Carnegie Hall auf, war Lead-Posaunist bei Benny Goodman, dem „King of Swing“, ist auf den Soundtracks etlicher Kinofilme zu hören, davon einige von und mit

Woody Allen, und glänzt gelegentlich zudem als swingender Trompeter und als charismatischer Sänger. „Es ist eine kleine Sensation, dass wir diesen Weltklasse-Musiker in Kronberg präsentieren können“, freut sich der 1972 in Princeton (New Jersey) geborene Chris Hopkins. Der international aktive Jazz-Pianist, Alt-Saxophonist, Komponist, Arrangeur, Bandleader, Workshop- und Jazz-Dozent an der Hochschule für Musik und Tanz Köln gehört mit seinem swingenden, melodischen Stil zu den meistbeschäftigten Künstlern der internationalen Jazz-Szene. Der Wahl-Deutsche spielte bisher rund 4.000 Konzerte von Amerika bis Australien, von Bochum bis Berlin und überzeugt mit musikalischem Ideenreichtum und immensem Drive. Die Rhythmusgruppe bei dem Konzert, das unter dem Motto steht „Swinging in Summertime – von New York bis Rio, von New Orleans bis Paris“, bilden der Gitarrist Rolf Marx sowie Henning Gailing am akustischen Kontrabass. Karten für das Konzert kosten 15 Euro und sind für externe Gäste ab 17.30 Uhr an der Abendkasse erhältlich. Vor und nach dem Konzert können sich Besucherinnen und Besucher an der Bar im Foyer des Altkönig-Stifts erfrischen und stärken.



In den Sommerferien finden die Summer Workshops der Musikschule statt. Foto: privat

Sommerkonzert in der Musikwerkstatt

Kronberg (kb) – In den Räumlichkeiten der Kronberger Musikwerkstatt in der Hartmuthstraße fanden zwei Sommerkonzerte statt. Zum Schuljahresabschluss zeigten 60 Schülerinnen und Schüler der Musikschule im Alter von fünf bis 18 Jahren ihr Können und ihre Fortschritte aus dem vergangenen Jahr. Im voll besetzten Veranstaltungssaal herrschte fröhlich-festliche Stimmung und es waren Werke mit Klavier, Violine, Violoncello, Gitarre und Klarinette zu hören. Das interessierte Publikum freute sich über ein abwechs-

lungsreiches Programm, das die Kinder und Jugendlichen in den letzten Wochen gemeinsam mit ihren Dozenten vorbereitet hatten. Einige, die weiter an ihrem Programm feilen oder neues Repertoire starten möchten, nutzen in den Sommerferien die Summer Workshops der Musikschule. Nach einer Pause beginnen dann im September wieder der Unterricht und das gemeinsame Musizieren, auf das sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Dozenten gleichermaßen freuen.

Leserbrief

Aktuell



Unser Leser, Walter Ried, Kronberg, schickt uns ein Foto mit einer kritischen Anmerkung:
Am Dienstagabend feierlich eingeweiht, nicht mal zwei Tage später – am Donnerstagmorgen – hat das neue Altstadtmodell bereits seine erste Bewährungs- und Belastungsprobe zu bestehen. Muss das sein? Etwas mehr Achtsamkeit beim Abstellen

der Abfalltonnen ist wohl nicht zu viel verlangt! Dennoch ist zu befürchten, dass Paketdienste beim Anliefern von Waren für die Geschäfte in der Friedrich-Ebert-Straße oder sonstige Fahrzeuge das Modell auf kurz oder lang anfahren werden. Vorschlag: Mit Bronze-stangen das Model vorsichtshalber vor dem Anfahren absichern.

Altstadtkreis feiert 30 Jahre
Kronberg (kb) – Der Altstadtkreis feiert am Sonntag, 16. Juli, von 11 bis 16 Uhr sein 30-jähriges Bestehen. Vor der Zehntscheune wird ein Brunch-Büffet aufgebaut, und wer kommt, feiert mit. Für Musik und Unterhaltung ist gesorgt. Der Umwelt zuliebe sollten Besteck, Geschirr und Gläser mitgebracht werden.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Staudenwochen

vom 24. Juni bis 08. Juli 2023

10% auf das komplette Staudensortiment

Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht und gilt nicht für bestehende Aufträge, es ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Tag der deutschen Imkerei

Kronberg (kb) – Der Tag der Imkerei soll das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung von Bienen und anderen Bestäubern für die Umwelt und die Nahrungsmittelproduktion erhöhen. Unter www.tddi.info gibt der Deutsche Imkerbund e. V. Informationen zu diesem Thema.

Der Imkerverein „Am Altkönig“ Kronberg/Königstein beteiligt sich mit offenen Bienenständen und lädt ein, sich direkt am Bienenstand über die Lebensweise der Bienen, die Bienenhaltung, die Honigerstellung und vieles mehr zum Thema Bestäubung zu informieren. Am Samstag, 1. Juli, öffnet der Bienenstand Kronberg von Imker Zoltan Acsai (Garten im Tries), von 13 bis 18 Uhr, die Imkerei Honig Friedrich, Ecke Geiersbergweg/Grüner Weg gegenüber der Gärtnerei Kilb, von 11 bis 16 Uhr, die Imkerei Kaiser in der Margarethenstraße 16 (Schönberg) von 13 bis 16 Uhr und die Imkerei Mirko und Tim Klotzsche, Sudetenring 39 (Waldsiedlung) von 11 bis 15 Uhr. Weitere Informationen gibt es auf der homepage des Vereins www.imkervereinamalktoenig.de

Yoga bringt die Menschen zusammen

Kronberg (kb) – Der Ausländerbeirat Kronberg und der indische Kulturverein HSS Balagokulam haben gemeinsam mit Yoga-Lehrerinnen zum zweiten Mal in Folge eine erfolgreiche Yoga-Sitzung im Viktoriapark abgehalten, um den Internationalen Tag der Yoga zu feiern.

Etwas 55 Yoga-Begeisterte nahmen an dieser zweiten Yoga-Sitzung in Kronberg teil, darunter auch darunter einige Rollstuhlfahrer. Besonders angenehm empfanden sie die Betrachtung von Körper und Seele als eine Einheit im Yoga.

Der Ausländerbeirat Kronberg bedankt sich bei allen Teilnehmern und Mitfeiernden des Yoga-Tags. Ihr Beitrag hat maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen. Durch den Einsatz von Yoga als interkulturelles Instrument konnten Menschen zusammengebracht werden und somit wurde das Ziel des Ausländerbeirates erreicht. Auch im kommenden Jahr wird es einen Yoga-Tag geben.

JUSTAment

DAS SCHULPROJEKT

gesucht: Lebenserfahrung
gefunden: Freude am Ehrenamt

Möchten Sie Jugendlichen mit Rat und Tat Mut machen und gerade in den aktuell schwierigen Zeiten helfen?

Wir sind eine Gruppe von erfolgreichen (Senioren und noch Berufstätigen) SeniorPartnern aller Berufsgruppen, die an derzeit 5 Schulen im Hochtaunuskreis Schüler des 8.+9. Schuljahres 14-tägig, jeweils 2 Schulstunden betreuen.

Wir sind keine Nachhilfelehrer, sondern „coachen“ in den Bereichen Berufsfindung, Erwachsen werden und Persönlichkeitsentwicklung.

Wir sind ein vielfach ausgezeichnete Verein mit namhaften Förderern. Gerade jetzt ist unsere Unterstützung für Heranwachsende besonders wichtig. Wir suchen dringend Verstärkung für diese Aufgabe an unseren Schulen in Kronberg, Oberursel und Bad Homburg sowie künftig in Neu-Anspach und Friedrichsdorf.

Als neue SeniorPartnerin und neuer SeniorPartner erhalten Sie ein interessantes Einführungstraining, spannende Fortbildungen und einen permanenten Erfahrungsaustausch mit unseren erfahrenen SeniorPartnern.

Unsere Vereinsvorstände Claudia Scheuven (Tel. 0151-12118285) und Dr. Marianne Sgoff (0160-90269018) freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme. Unser Büro erreichen Sie unter (Tel. 06171-5082012) oder per E-Mail: bettina.krampe@vij.de

Verein für Internationale Jugendarbeit Frankfurt am Main e. V.
Lindenstraße 16
61440 Oberursel

Tel. 06171 50820-12
bettina.krampe@vij.de
www.vij-justament.de

Kirchen

Nachrichten



EVANGELISCHE GEMEINDE

ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Hans-Joachim Hackel, ☎ 06173 – 16 17
Gemeindebüro St. Johann, ☎ 06173 – 16 17
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: Kirche-kronberg@t-online.de
Gemeindebüro geöffnet: **Mo. - Fr. 9-12 Uhr**

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Str. 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Str. 2a ·
☎ 06173 - 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,
Aufsuchende Demenztbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: ☎ 06173 - 92630
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Stefan Diehl
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
Website: www.betesda.de

Wochenspruch 4. Sonntag Trinitatis
Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz
Christi erfüllen. *Galater 6,2*

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 30.06.
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr:
Probe der Kinderchöre Johanniskirche

19.30 Uhr: **Probe des Chores im Hartmutsaal**

Samstag, 01.07.
16.00 Uhr: **Taufe** (Pfarrer Hans-Joachim Hackel)

18.00 Uhr: **Orgelmusik zum Wochenende**
(Kantor Bernhard Zosel)

18.30 Uhr: **Gottesdienst zum Wochenschluss**
(Prädikantin Doris Sauer)

Sonntag, 02.07.
10.00 Uhr: **Gottesdienst mit Feier des Heiligen**
Abendmahls (Prädikantin Doris Sauer)

10.00 Uhr: **Kindergottesdienst**

Montag, 03.07.
19.30 Uhr: **Probe der St. Johannisbläser**
im Hartmutsaal

Mittwoch, 05.07.
17.30 Uhr: **Evensong in der Johanniskirche**
(Sängerin Katrin Glenz)

Die Gottesdienste aus der Johanniskirche können Sie auf unserer Homepage mitfeiern.
Unsere Homepage finden Sie unter:
www.stjohann-kronberg.de



EVANGELISCHE

MARKUS-GEMEINDE

SCHÖNB ERG

Pfarrer Dr. Jochen Kramm, ☎ 06173-1477
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro ☎ 06173 – 7 94 21,
Fax 06173 – 92 97 79
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di./Do. 9-12 Uhr; Mi. 12-15 Uhr

Kindertagesstätte **Rappelkiste**
Im Brühl 32
☎ 06173 – 55 32, Fax 06173 – 99 58 48
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch
Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig
zu machen, was verloren ist. *Lukas 19,10*
Donnerstag, 29.06.
16.30 Uhr Konfirmandenstunde



EVANGELISCHE GEMEINDE

OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Anne Hertlein, ☎ 06173-9978774
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
Internetseite: www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de

Bürozeiten:
Dienstag 10.00–11.30 Uhr;
Donnerstag von 13.30–15.30 Uhr und nach Absprache

Donnerstag, 29. Juni – 16.30 Uhr
Flötenensemble
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Donnerstag, 29. Juni – 19.15 Uhr
Probe Jubilate Chor
Markus-Gemeinde Schönb erg

Freitag, 30. Juni – 18.00 Uhr
Meditation am Freitagabend
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Sonntag, 02. Juli – 11.00 Uhr
Gottesdienst am 4. So nach Trinitatis
(Pfarrer i.R. Hr Freise)

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Sonntag, 02. Juli – 11.00 Uhr
Kindergottesdienst KiGo
Die Bergpredigt
(Christiane Schlemme & KiGo-Girls)

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Mittwoch, 05. Juli – 15.00 Uhr
Seniorenkreis
(Fr. Wendt & Fr. Ludig)

Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Donnerstag, 06. Juli – 16.30 Uhr
Flötenensemble
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Donnerstag, 06. Juli – 19.15 Uhr
Probe Jubilate Chor
Markus-Gemeinde Schönb erg

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**



Maria Himmelfahrt

im Taunus

Pastoralteam:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu ☎ 06174 – 25 50 533
(Kooperator)
Kaplan Benedikt Wach ☎ 06174 – 25 50 516
Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517
Gemeindereferentin
Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das

Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 06174 – 25 50 50
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.
Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



St. Peter und Paul

Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Sonntag, 02.07.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe zum Patrozinium mit begleitendem Kinderwortgottesdienst und Einführung neuer Messdiener



St. Vitus

Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Dienstag + Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 01.07.
10.00 Uhr Altkönig-Stift Wortgottesdienst

Sonntag, 02.07.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
† Peter Flach
† Wolfgang Schieber

Dienstag, 04.07.
09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 06.07.
15.00 Uhr Hohenwald Heilige Messe (nicht öffentlich)



St. Alban

Kirchort Schönb erg

Büro: Frau Raczek, ☎ 06174–25 50 544,
Fax 06174 – 25 50 525
61476 Kronberg, Am Kirchberg 1
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 30.06.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Birgit Meuer
Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 4a
☎ 06173 – 1217
E-Mail: kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Kindertagesstätte / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker

Oberhöchstadt, Pfarrer-Müller-Weg

☎ 06173 – 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen ^asowie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter <https://www.kitas-mhit.info/>

Vers: vgl. 1 Petr 2, 9
Halleluja. Halleluja.
Ihr seid ein auserwähltes Geschlecht,
eine königliche Priesterschaft, ein heiliger Stamm.
Verkündet die großen Taten Gottes,
der euch in sein wunderbares Licht gerufen hat.

Jubiläumskonzert des

Neuen Orchesters Kronberg

Kronberg (kb) – Das Neue Orchester Kronberg lädt anlässlich des 40-jährigen Bestehens zu einem Jubiläumskonzert am Sonntag, 9. Juli, um 18 Uhr in die Stadthalle am Berliner Platz ein. Auf dem Programm stehen Werke von Mozart, Bruch, Elgar und Haydn. Die musikalische Leitung hat Daniel Görlich. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Grillfest mit dem

Männergesangsverein

Kronberg (kb) – Der Männergesangsverein 1860 Kronberg lädt unter dem Motto „Grillfest für Jedermann“ am Samstag, 8. Juli, in den Recepturhof ein. Bei Gesang, Gemeinschaft und Geselligkeit freut sich der Männergesangsverein 1860, ab 11.30 Uhr zusammen mit dem Musikverein Kronberg das Grillfest mit dem Frühschoppen zu eröffnen. Ab 12.30 Uhr darf mit verschiedenen Chören gemeinsam gesungen werden. Für die nötigen Lacher und weiterhin gute Stimmung wird ab 17 Uhr ein Alleinunterhalter sorgen.

150 Flohmarktstände

in der Altstadt

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 2. Juli, findet der bekannte und beliebte Kronberger Flohmarkt von 9 bis 16 Uhr in der Altstadt, der Katharinenstraße und auf dem Berliner Platz statt. In der Altstadt befinden sich zudem in zahlreichen privaten Höfen und Einfahrten weitere Flohmarktstände der Anwohnerinnen und Anwohner. Insgesamt über 150 Flohmarktstände und zahlreiche gastronomische Angebote sorgen für einen unterhaltsames und kurzweiliges Vergnügen. Der Kronberger Flohmarkt findet traditionell am Sonntag vor der Kronberger Thäler Kerb statt, die seit 1968 den Höhepunkt der Kronberger Kerbewoche bildet. Wegen des Flohmarktes werden in der Altstadt die Friedrich-Ebert-Straße, die Tanzhausstraße und die Doppesstraße, die Eichenstraße, die Schirn, der Zehntscheunenplatz und der Hof der Stadtbücherei sowie der Berliner Platz und der vordere Teil der Katharinenstraße zwischen Heinrich-Winter-Straße und Frankfurter Straße von 6 bis 16 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Einführungs-Gottesdienst

von Pfarrer Kramm

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 9. Juli, um 17 Uhr wird Pfarrer Dr. Jochen Kramm an seiner neuen Wirkungsstätte, in der Evangelischen Marienkirche in Frankfurt-Seckbach, in sein Amt eingeführt. Die Markus-Gemeinde Schönb erg möchte diesen besonderen Gottesdienst gerne besuchen. Wer Interesse an einer Teilnahme hat und eine Mitfahrgelegenheit sucht oder sogar anbieten kann, melde sich gerne bis zum 4. Juli, im Büro der Markus-Gemeinde unter 06173 79421 oder per Mail unter markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de. Treffpunkt zur Abfahrt ist Sonntag, 9. Juli, um 16 Uhr vor dem Gemeindezentrum, Friedrichstr. 50, in 61476 Kronberg.

Sperrung im Dreihausweg

Oberhöchstadt (kb) – Wegen Erneuerung der Gashauptleitung sowie diverser Gas-Hausanschlüsse wird es erforderlich, den Dreihausweg im Bereich Haus Nr. 1 bis 2a bis voraussichtlich 25. August für den Verkehr zu sperren. Die Umleitung erfolgt über die Straße Am Rothlauf.

Freundschaft stand im Mittelpunkt



Zweiter Kinderbibeltag war wieder ein Erfolg. Foto: privat

Kronberg (kb) – Die Freundschaftsbändchen waren der Renner: Fast alle Kinder wollten den beliebten Armschmuck basteln und damit ihrer Freundschaft Ausdruck verleihen. Denn Freundschaft war das Thema des zweiten Kinderbibeltags, den die Evangelischen Kirchengemeinden aus Schönberg, Kronberg, Falkenstein und erstmals auch Glashütten in Schönberg gefeiert haben. Im Mittelpunkt stand die Geschichte von der Heilung des Gelähmten aus dem Markusevangelium. Seine Freunde geben ihn nicht auf und lassen ihn einfach vom Dach des Hauses herab, um ihn zu Jesus zu bringen.

Über solche Freunde freut sich Jesus sehr; und am Ende kann der Mann seine Matte unter den Arm nehmen und auf eigenen Füßen nach Hause gehen. Nach einem fröhlichen Warming up führten Mitglieder des Kindergottesdienst-Teams aus Glashütten die Geschichte in selbstgebauter Kulisse vor. Danach war Zeit für Kreativ-Workshops: Neben den Freundschaftsbändchen wurden Nagelbilder mit Freundschaftssymbolen gehämmert, eine Theatergruppe spielte die Geschichte nach und eine weitere Gruppe baute das Haus mit aus selbstgegossenen Ziegeln nach und gestaltete die beteiligten Personen. Nach einer Stärkung versammelten sich alle zu einem fröhlichen Tanz, und zum Abschluss wurde ein großes Schwungtuch zum Symbol für Gottes Segen, der beschirmt und beschützt. Mit 35 Kindern war die Teilnahme nicht ganz so groß wie im vergangenen Jahr. Doch der Begeisterung bei Klein und Groß tat das keinen Abbruch. Die Fünf- bis Zehnjährigen hatten großen Spaß, und das Team aus den vier Gemeinden ebenso. „Dieser Kinderbibeltag ist ein schönes Beispiel dafür, wie die Gemeinden in der Nachbarschaft zusammenwachsen!“, freute sich Pfarrer Lothar Breidenstein, der den Tag begleitete. Wie mehrfach berichtet, werden die Gemeinden im Nachbarschaftsraum künftig enger zusammenarbeiten. „Auch wenn die personellen Ressourcen künftig enger sein werden, sehen wir es als Gewinn, unsere Gaben miteinander zu teilen“, so Breidenstein weiter. „Die Idee und das Engagement kommen aus den Teams der Gemeinden, die dabei spüren: Wir werden reicher, wenn wir unsere Kräfte miteinander teilen!“ Und so wurde die Geschichte von der Freundschaft auch zu einem Bild für die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden.

Leserbrief

Baufeld V

Unser Leser Kai Poerschke, Kronberg, schreibt uns zur Entwicklung des Baufelds V: Die positive Nachricht zuerst: Der Vorsitzende des Kronberger ASU (Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt), Herr Keil, hat Frau Prof. Heger mit den Entwürfen ihrer Studierenden für das Kronberger Baufeld V in die Sitzung des ASU eingeladen. Die Mitglieder des Ausschusses können sich informieren, welche wundervollen Ideen es gibt, diese momentane Brachfläche sinnvoll für Kronberg zu nutzen. Dies ist eine schöne Vorbereitung für die darauffolgende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und die Stadtverordnetenversammlung am 20. Juli. Diese Termine sind wichtig, da es wieder einmal auf eine Entscheidung über die Entwicklung des Baufelds V am Kronberger Bahnhof hinausläuft. Aber: Die Tagesordnungen der Ausschusssitzungen werden seit einem entsprechenden Beschluss im Jahr 2021 leider nicht mehr in den örtlichen Zeitungen veröffentlicht. Sollte sich ein Bürger für den Besuch der öffentlichen Sitzungen interessieren, müsste er die Inhalte der Sitzungen auf www.kronberg.de suchen. Mühsam – so weckt man nicht das Interesse der Bürger an den politischen Entscheidungen in ihrer Stadt. Zurück zum Baufeld V: Bürgermeister König holt nach der Blockade im Magistrat und den geheimen Diskussionen in diesem Gremium das Thema an die Öffentlichkeit, das heißt in die Stadtverordnetenversammlung. Die Vor-

lage (auch einzusehen auf der Internetseite der Stadt) enthält ein konkretes, attraktives und sinnvolles Konzept für ein zukunftsweisendes „Klimaquartier“. Das ist der richtige Schritt – Viele werden sagen: „endlich“. Dadurch kann jede Partei öffentlich darstellen, warum sie die Bebauung an zu wenigen Parkplätzen scheitern lässt oder das Konzept unterstützt. Und die entsprechenden Parteien werden den Kronberger Selbstständigen, Firmen und Unternehmern erklären dürfen, warum es auch in Zukunft keinen neuen bezahlbaren Wohnraum für deren Mitarbeiter und für städtische Mitarbeiter in Kitas, Verwaltung, Schulen etc. geben wird. Die Diskussion um die Anzahl der Parkplätze ist vorgeschoben. Viele Bürger können sie nicht nachvollziehen als Hindernis für ein Wohnquartier, das ein paar Meter neben dem S-Bahnhof und den Bushaltestellen liegen soll. Tatsächlich geht es um Klientelpolitik: Diejenigen, die schon in Kronberg leben, haben kein Interesse an zusätzlichem, geschweige denn „bezahlbarem“ Wohnraum. Diejenigen, die nur ihren Arbeitsplatz in Kronberg haben und pendeln müssen beziehungsweise jung sind und mit Kindern nach Kronberg ziehen würden, haben in Kronberg keine (ausreichende) Lobby. Vielleicht kommt es in der Stadtverordnetenversammlung zur Offenlegung der tatsächlichen Motivationen der Parteien – dann wissen die Wahlbürger vor der nächsten Wahl, woran sie sind.

„Die Rumba-Therapie“ in den Lichtspielen

Kronberg (kb) – „Film & Gaumen-Genuss“ in den Kronberger Lichtspielen – die Serie geht am Donnerstag, 6. Juli, um 19.30 Uhr mit der „Rumba-Therapie“ in die dritte Runde. Jetzt geht es auf eine genussvolle Reise in die Welt der Cocktails – präsentiert von Michael Radtke, einem unabhängigen Ambassador der Lantenhammer-Destillerie. Um Anmeldung wird gebeten.

Waldschwimmbad für einen Tag geschlossen

Kronberg (kb) – Wegen des erforderlichen Austauschs einer Pumpe muss das Kronberger Waldschwimmbad für einen Tag geschlossen bleiben. Die Arbeiten sind für Mittwoch, 28. Juni, vorgesehen. An diesem Tag ist kein Badebetrieb möglich. Die Stadt Kronberg im Taunus bittet um Kenntnisnahme und Verständnis.

BDS lädt zum „meet & eat“ ein
Kronberg (kb) – Der BDS lädt zum nächsten „meet & eat“ ein. Treffpunkt ist am Mittwoch, 5. Juli, um 12.30 Uhr im „Brunch & Bar“ am Berliner Platz 1. Das „Meeting am ersten Mittwoch im Monat dient neben der Freude am gemeinsamen Essen dem Ziel, neue Kontakte zu knüpfen und alte zu vertiefen. Anmeldungen werden verbindlich bis Dienstag, 4. Juli, um 12 Uhr in Doodle: <https://doodle.com/meeting/participate/id/b2WkPpWd> oder über die BDS-Geschäftsstelle angenommen.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: ORD GmbH Alsfeld

Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

PIETÄT MÜLLER

Bestattungen seit 1950

06173 / 2997

Ein Sterbefall ist keine Routine – sondern ein letztes Zeichen der Ehrerweisung.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Ökumenische Diakoniestationen

im Dekanat Kronberg

KRONBERG + STEINBACH

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263-0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenzbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de **Diakonie**

Das neue Helt-Oncale-Trio hat Premiere



Kronberg (kb) – Das neue HELT-ONCALE-TRIO hat Premiere. Das abwechslungsreiche Programm reicht von Blues - und Bluegrass-Songs über kernige Countryklassiker bis zu Westernswing und gefühlvollen Balladen. Poppig-melodische Kompositionen von Songwriter Helt Oncale dürfen natürlich nicht vergessen werden. Die große Spielfreude und Musikalität mit authentischem Sound überträgt sich automatisch auf das Publikum. Selbstverständlich geht das nur mit professioneller Begleitung durch Dave Schömer am Bass, und Quincy Klein am Schlagzeug. Ein Besuch des Konzertes ist mehr als eine Empfehlung; am Montag, 3. Juli, von 20 bis 22 Uhr, auf dem Ernst-Schneider-Platz in Kronberg-Schönberg. Der Eintritt ist wie immer frei, um Spenden wird gebeten.



Die drei Garden des KV02 Oberhöchstadt machten ihren jährlichen Ausflug in die Lochmühle. Foto: privat

Gardeausflug in die Lochmühle

Oberhöchstadt (kb) – Die Garden des KV02 Oberhöchstadt machten ihren jährlichen Ausflug - auch dieses Mal ging es für die drei Gruppen, kleine Garde, mittlere Garde und große Garde inklusive ihrer Trainerinnen und Betreuerinnen, für einen gemeinsamen Tag in den Freizeitpark Lochmühle. Dies hat für die Oberhöchstädter Tänzerinnen bereits Tradition: Die Eichhörnchenbahn und die Riesenrutsche sind so beliebt, dass die ersten Kinder bereits direkt nach Saisonende fragen, wann es denn wieder in die Lochmühle geht. Dieses Jahr konnten sogar dunkle Wolken Groß und Klein nicht davon abhalten, den

Freizeitpark zu erkunden. Nach einer kurzen Stärkung am Grill ging es direkt weiter zur Helikopterbahn und zum Adlerflug. Dieser Ausflug war auch für die neuen Tänzerinnen ein schöner Auftakt. Sie konnten neben ihrer Gruppe und den Trainerinnen auch die Tänzerinnen der anderen Garden noch ein Stück besser kennenlernen. Außerdem war der KV02 Oberhöchstadt auch beim diesjährigen Erdbeerfest in Kronberg vertreten. Neben bunten Heliumballons gab es auch Kinderschminken und Glitzertattoos von den Garden. Das Männerballett, die Dalles Dreamboys, war ebenfalls dabei.

Internationales Dressurfestival auf dem Schafhof

Kronberg (kb) – Zum vierten Mal treffen sich internationale Dressurreiter auf dem Schafhof zu ihrem Dressurfestival auf höchstem Niveau: Schafhofs Dressurfestival mit dem kompletten olympischen Programm – Grand Prix, Grand Prix Special und Grand Prix Kür. Hausherr Matthias Alexander Rath freut sich: „Wenn wir die Entwicklung der vergangenen Dressurfestivals mit diesem Jahr vergleichen, können wir schon jetzt sagen: Die Starterfelder werden größer und noch sehr viel internationaler sein.“

Insgesamt gehen beim Dressurfestival 18 Nationen in der Equimus Dressurarena an den Start – so viele wie noch nie. Es ist eine aufregende Mischung aus traditionell starken Dressurnationen wie den Niederlanden, USA und Deutschland und noch ‚heranwachsenden‘ Nationen wie Indien, Thailand und Kirgisistan.

Die 28-jährige Anna Kasatkina wird als alleinige Reiterin für die kleine Dressursport-Nation Kirgisistan antreten. Gerade einmal

18 Reiter sind bei der Internationalen Reiterlichen Vereinigung (FEI) im internationalen Dressursport für das zentralasiatische Land registriert. Zum Vergleich: Für Deutschland sind 2.012 Dressurreiter erfasst. Die ebenfalls noch jungen Dressursport-Nationen Thailand und Indien reisen jeweils mit fünf bzw. vier Reitern auf dem Schafhof an. Für diese Reiter hat das Vier-Sterne-Event in Kronberg besondere Bedeutung, es ist die Sichtung für die Asian Games. Die Asian Games sind der Jahreshöhepunkt für die Reiter aus der asiatischen Welt und finden Ende September, Anfang Oktober im chinesischen Huangzhou statt. Für die europäische Dressurwelt sind die Europameisterschaften vom 6. bis 10. September in Riesenbeck klares Saisonziel. Mit dem EM-Ziel im Blick nutzen beispielsweise die Reiter aus Spanien die Tage auf dem Schafhof zur Formüberprüfung. Fünf spanische Dressursportler haben gemeldet, darunter auch der zweimalige WM- und Olympiateilnehmer Claudio Castilla

Ruiz. Aus Portugal reist Maria Caetano an. Die sechsmalige Europameisterschaftsteilnehmerin bringt ihren 13-jährigen Lusitano-Hengst Fenix de Tineo, mit dem sie schon bei den Olympischen Spielen in Tokio am Start war, mit – auch aus Pferde-Perspektive ist das Starterfeld bunt und international. Judy Reynolds ist das Aushängeschild der irischen Dressur und das seit vielen Jahren. Reynolds war die erste Dressurreiterin der Insel, die es bei Olympischen Spielen bis ins Kür-Finale geschafft hatte (2016 Rio de Janeiro), die erste, die sich fürs Weltcup-Finale qualifizieren konnte (2017 Omaha) und die erste, die bei einer Weltmeisterschaft ebenfalls im Kür-Finale dabei war (2018 Tryon).

Topstar Vancouver

Diese Erfolge hat die 42-Jährige allesamt mit ihrem Topstar Vancouver gefeiert. Vancouver genießt inzwischen seine Rente, nach Kronberg bringt Reynolds zwei ihrer großen Zukunfts-Hoffnungen mit: For Fun und

Rockman Royal, beide Pferde sind zwölf. Das große Ziel der Irin: die Olympischen Spiele 2024 in Paris.

All diese Reiter treffen auf Konkurrenten, die von den verschiedensten Winkeln der Dressursportwelt anreisen: aus dem weit entfernten Zypern, Portugal oder Japan, wie aus dem näher gelegenen Belgien, Luxemburg oder Finnland. Noch nie war das Schafhofs Dressurfestival so international. Vom 12. bis 15. Juli, von Mittwoch bis Samstag, stehen neben den olympischen Aufgaben beim Schafhofs Dressurfestival auch nationale Prüfungen für Nachwuchspferde und eine internationale Kleine Tour mit Prix St. Georges und Intermediaire I auf dem Programm. Nur ein paar Tage später messen sich Europas beste Nachwuchstreiter genau da, wo kurz zuvor die internationale Elite an den Start gegangen ist: Vom 19. bis 23. Juli finden auf dem Schafhof in Kronberg die Europameisterschaften der Junioren (U18) und Children (U14) Dressurreiter statt.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN













ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Alles aus Omas Zeiten Antikes, Uhren, Musikinstr., Spirituosen, Bilder, Bücher, Porzellan, Sammelteass. Zinn, Bestecke, Näh- & Schreibmasch., Trachten-Leder-Abendkl. uvm.
Tel. 0178/4285796

Aus alten Sachen Bares machen! Kaufe Bestecke, Pokale, Silber/Ver-silbertes, Zinn, Modeschmuck, Nähmaschinen, Öl-Bilder, Uhren u.v.m. Fair und korrekt. Anruf genügt. Herr Seeger.
Tel. 01575/0994974

Aufgepasst! Privater Sammler sucht Musikinstrumente, Ölgemälde sowie auch Kriegsmedaillen u. Orden. Silberbesteck u. Schmuck, auch Schmuckartikel, kann auch beschädigt sein. Seriöse Abwicklung, zahle bar vor Ort.
Tel. 0174/2172804

Suche Rasentraktor, Hochgras-mäher oder Balkenmäher sowie einen PKW- Anhänger oder Pferdean-hänger.
Tel. 0177/7177706

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Kaufe jegliche Art von Pelzmäntel an von privat für privat. Gerne melden unter der Rufnummer
Tel. 0172/7037522

Kaufe Silberbestecke von privat für privat auch Einzelstücke an. Gerne melden unter der Rufnummer
Tel. 0172/7161668

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo.–So. 8.00–20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Junge Künstlerin sucht alles aus Zinn z.B. Becher, Teller, Löffel, Krüge, Wein-Römer, Kupfer, Messing, Uhren, Gemälde, Teppiche, Silberbesteck ect. Zahle Sammlerpreis! Frau J. Pohl
Tel. 06108/9958275 oder 0159/06268782

Achtung Info Achtung Info, ich kaufe: Pelze, Alt-, Bruch- und Zahn-gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-Sa. 8-20 Uhr. Tel. 06104/7770852

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krok-Ledertaschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche; Silber/Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Krüge, Spielzeuge. Wohnungsauf-lösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30–21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung.
Tel. 06173/3358229

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobel, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert-schätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauf-lösung. Kostenlose Beratung u. Wert-einschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir ge-suchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose An-fahrt Umkreis 100 km, Wertein-schätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8–21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Achtung Info! Sammler Horvath kauft alles. Pelze, Leder, Garderobe aller Art, Kunst u. Antiquitäten, Holz- und Porzellanfiguren, Ess-/Kaffeesservice, Wandteller, Römergläser, Bierkrüge, Lampen, Militarias 1.+2. WK, Blechspielzeug, Ferngläser, Kameras, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Münzen, Modeschmuck, Goldschmuck, Zinn, Silberbesteck, Armband- u. Taschenuhren. Zahle bar und fair
Tel. 06145/3461386

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Dana mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobel, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert-einschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwick-lung vor Ort. Mo.–So. 8:00–20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

AUTOMARKT

BMW530i xDrive touring, Navit, Leder, Panor.dach, scheckheftgepfll., 05/2009, 240.000 km, 8.900 € VB,
Tel. 0172/6705161

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum 01.08.23 einen Stellplatz für Wohnmobil mit Stromanschluss in HG und Umgebung. Maße: L: 7m, B: 3m, H: 3m.
Tel. 0152/34549015

Ebenerdiger TG-Platz in Oberursel/Taunusgarten ab 1.7. zu vermieten. 65,- € pro Monat.
Tel. 01523/4061685

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung.
Tel. 0177/5066621

KENNENLERNEN

Seniorin (75+) sucht einen jung geblienen, mobilen, unternehmungsfreudigen Partner, der noch gerne reist (Raum HG + Umgebung).
Chiffre OW 2603

Sie, 58, möchte aktive Singles kennenlernen für Radfahren, Feste, essen gehen, Kultur, wandern.
freizeitfun@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Sympatische Frau 46 J., 174 cm, schlank, ehrlich und zuverlässig, gerne in der Natur, sucht netten, bodenständigen Mann für ein gemeinsames Leben:
unsersommer2023@gmail.com

Das Singleleben macht mir keinen Spaß mehr. Desw. suche ich in Bad Homb. / Oberursel eine phill. Frau f. gemeins. Leben. Ich bin männl., 170 cm groß, kräftig, Schnauzb., bin 58 J., wirke aber wesentl. jünger. Bitte mit Bild an
Chiffre OW 2602

Kinderwunsch? Suche verantwortungsvollen Mann, wohnhaft HTK/MTK, 30-50 J., für gemeinsame Elternschaft (Co-Parenting) VT 26/02

PARTNERVERMITTLUNG

► Birgit, 74 J., Schneiderin i. R., mit schöner weibl. Figur, innerlich u. äußerlich jung geblieben. Bin eine herzhafte Köchin u. verlässliche Gefährtin. Möchte so gerne wieder für einen lieben Mann ganz Frau sein u. freue mich auf Ihren Anruf üv. pv u. unser behutsames Kennenlernen. **Tel. 0152-24910120**

Attraktive Veronika, 72 J., 163 groß, seit üv. 1 J. verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau m. e. tollen schlanken, vollbusigen Fig., bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch u. treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv
Tel. 0160 – 97541357

► Gerlinde, 69 J., liebe Witwe, bin bescheiden, ungebunden, mit Auto. Oft stehe ich am Fenster, sehe hinaus u. weiß, dass irgendwo da draußen ein Mann lebt, dem ich mein Herz u. all meine Liebe schenken könnte. Vermissten Sie auch Ihre 2. Hälfte, eine zärtl. u. fleißige Frau wie mich? Dann melden Sie sich gleich üv. pv **Tel. 0176-57889239**

► Rosi, 63 J., mit positiver Ausstrahlung, bin eine gute Hausfrau/Köchin, Natur-/Gartenliebhaberin, mobil u. umzugsbereit. Wünsche mir nach einem Schicksalsschlag wieder etwas Glück im Leben. Mein Herzenswunsch ginge in Erfüllung, wenn ich Dich endlich finde. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über **ask senioren-home-service**
06172-28 89 191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Suchen Sie nach einer einfühlsamen, individuellen Seniorenbetreuung? Ich biete Ihnen Unterstützung für alltägliche Aufgaben an. Jederzeit erreichbar, kontaktieren Sie mich gerne jetzt. Tel. 0178/5523237

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Grundstück gesucht. 200 bis 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789
E-Mail: bstraub@bullman.de

Gartengrundstück in Kronberg 520 m², eingezäunt zu verpachten. Ab 1.7. E-Mail: Kroma-Herrmann@t-online.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Junge Familie, zwei Kinder, sucht ab sofort Haus + Garten in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Preis bis 650.000,- €. Tel. 0172/9133647

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Übersetzer, 59 Jahre, ruhig, NR sucht Zimmer oder 1- Zi-Wohnung in christlicher WG oder bei christlicher Familie
Tel. 0176/5211811

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Wir suchen für unsere bonitätsgeprüften Käufer ein EFH, DHH, RH in Kelkheim, Eschborn, Bad Homburg. Ainsley GmbH. Stefan Weidner
Tel. 0160/90241284
E-Mail: s.weidner@ainsleygroup.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Wgh., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhauss. 1. VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Penthouse-Wohnung in Bad Homburg, neuwertig, 4 Zi, 100 m², EBK, FTTH, 15min bis Frankfurt Mitte, TG-Stellplatz, Aufzug, 670.000,- €. Tel. 0177/8751893

Verkauf: Ostsee-Ferienhaus, strandnah. Eckernförder Bucht. 90 m², 700 m Garten. Interesse? Mehr erfahren?
ostseestrandhaus@gmail.com

GEWERBERÄUME

70 m² Gewerbefläche in Bad Homburg-Stadtmitte – Kulturmeile, 2 Min. vom Kurhaus, zu vermieten. Frei ab 1. August. Praxis, Büro, Atelier, etc., kl. Duschbad, Eingang Parterre, 3 hohe Räume, Atelierfenster, Doppelgarage.
Tel. 06172/303905

Maler sucht Atelier o. Ateliergemeinschaft. Für Acrylmalerei. Es wäre wichtig, dass die Farbe auf den Boden tropfen darf.
Tel. 0170/5356359

MIETGESUCHE

.....
Unser Mitarbeiter sucht eine **2-3 Zi-Wg mit EBK** im Raum HG, Friedrichsdorf, Oberursel. Bad Homburger Baumschulen
06172 - 31716
.....

Junge Frau in Festanstellung sucht eine 2-Zimmer Wohnung ab 50 m² in Bad Homburg mit EBK, Balkon und PKW-Stellplatz bis 800,- € warm. Chiffre OW 2601

Stellenmarkt

Aktuell



LUST AUF NEUE PERSPEKTIVEN?



WERDE INDUSTRIE-MECHATRIKER/ KFZ-MECHATRIKER/ ELEKTRIKER (W/M/D) IN KÖNIGSTEIN

DABEI UNTERSTÜTZT DU UNS

- Durchführung von Wartungs-, Prüf- Pflegearbeiten an unseren Zügen, Anlagen und Geräten
- Durchführung von Service-Instandsetzungsarbeiten
- Dokumentation der Arbeiten im Rahmen eines Qualitäts- und Sicherheitsmanagements

DAS BRINGST DU MIT

- Abgeschlossene Ausbildung in der Fachrichtung Elektrik/ Elektronik, Mechatronik, KFZ-Mechatronik, Radio und Fernsehtechnik oder vergleichbar
- Du verfügst idealerweise über Berufserfahrung in der Instandhaltung von Fahrzeugen
- Du besitzt einen Führerschein der Klasse B

DAS BIETEN WIR DIR

- Betriebliche Altersvorsorge, Job-Rad, Jobticket, Jahressonderzahlung, Mitarbeiter-Rabattprogramm, 27 Tage Urlaub, Weiterbildungsmaßnahmen

Schicke uns einfach Deinen Lebenslauf an recruiting@hlb-online.de oder rufe uns an unter 069 – 242524 – 1012





JACOB UND PARTNER
PARTNER IN EXCELLENCE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt in **Teilzeit** eine(n):

Notarfachangestellte(n) (m/w/d)

für unseren Standort Oberursel. Sie arbeiten selbständig, zeigen Engagement und suchen eine neue Herausforderung? Dann suchen wir genau Sie!

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Sie unterstützen das Team bei notariellen Dienstleistungen
- Sie erstellen und bearbeiten Urkunden, sonstige Dokumente und kontrollieren diese
- Sie sind für die Vorbereitung und den Vollzug notarieller Urkunden und die Erstellung von Honorar- und Kostennoten zuständig.

Das bringen Sie mit:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r)
- Erfahrungen im Notariat sind wünschenswert
- Sie beherrschen die deutsche Grammatik und haben eine sehr gute Ausdrucksweise
- Kenntnisse der gängigen MS-Office Programme sowie von Rechtsanwalts- und/oder Notariatsprogrammen runden Ihr Profil ab

Das bieten wir Ihnen:

- Herausfordernde u. abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen Team
- flexible Arbeitszeitmodelle
- Remote- bzw. Homeofficemöglichkeit
- Sie werden durch bedarfsorientierte Weiterbildungsmaßnahmen gezielt und individuell gefördert
- Genießen Sie zudem die Vorteile einer traumhaften Lage in der Stadt und eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an info@jacob-partner.de oder per Post.

Wir freuen uns, bald von Ihnen zu hören!

Jacob+Partner mbB | Steuer und Recht
Altkönigstr. 1–3 | 61440 Oberursel
Tel: 06171 88769-0 | info@jacob-partner.de

Kommen Sie an Bord der Arche Noah!

Unsere Arche Noah ist eine Evangelische Kindertagesstätte mit 3 Kindergruppen im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt. Für das kommende Kita-Jahr suchen wir ab August 2023 eine*n

Erzieher*in (m/w/d) auf 25-Stunden-Basis

für unser junges, hochmotiviertes Team.



Evangelische Kindertagesstätte Arche Noah
Stefanie Angilletta
Heinrich-Winter-Straße 2a, 61476 Kronberg
Tel. 06173 1592 · E-Mail: kita.kronberg@ekhn.de
<https://www.stjohann-kronberg.de/kindertagesstaette/>

Das Betreuungszentrum der **Freien Waldorfschule Oberursel** sucht ab dem 1. September 2023 eine/n

Erzieherin/Erzieher

oder vergleichbare Ausbildung (m/w/d)

für die tägliche Betreuung nach Schulschluss bis 17.00 Uhr für bis zu ca. 30 Kinder der Klassenstufe 1 – 6. Wir suchen Menschen mit kreativen Ideen, die engagiert mit Spaß und Freude im Team und mit Kindern arbeiten wollen. Fort- und Weiterbildungsangebote zum Waldorfpädagogen werden gerne übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
FWS Oberursel, Mitarbeiterdelegation,
Eichwäldchenweg 8, 61440 Oberursel
mitarbeiterdelegation@waldorfschule-oberursel.de



Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

STELLV. EMPFANGSLEITUNG

d/m/w in Vollzeit oder Teilzeit,
Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER

d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit
Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

EMPFANGSMITARBEITER

d/m/w in Vollzeit oder Teilzeit,
mind. 2 Jahre Berufserfahrung
Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

KOCH

d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit
Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

 für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Englisch, Spanisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Wir, ein kleines Team, suchen Verstärkung in Vollzeit/Teilzeit:

ZFA (m/w/d) mit Schwerpunkt Prophylaxe oder ZMP (m/w/d)

Sprechstunden Mo. – Do.
Interesse geweckt?
Rufen Sie uns gerne unter 06174-9987700 an

Zahnarztpraxis Dr. Jens Carlos Weiss
Altkönigstr. 4 A · 61462 Königstein · bewerbung@dr-weiss.net

Wir suchen ab sofort

Service- und Thekenkräfte (m/w/d)

aushilfsweise oder in Festanstellung.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Wir suchen ab sofort

Küchenhilfe und Spüler (m/w/d)

aushilfsweise oder in Festanstellung.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Monteur für Fenster/Türen und Rollläden (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Montage und Demontage von Fenster/Türen aus Holz und Kunststoff sowie Rollläden und Sonnenschutz (Neubau und Altbauusanierung)
- Wartung und Reparatur von Fenster/Türen und Rollläden

Das bieten wir Ihnen:

- Überdurchschnittlich gute Bezahlung
- Firmenauto/Bahncard
- Flache Hierarchien
- Firmenevents

Anforderung:

- Führerschein der Klasse B/Hänger-Führerschein
- Zuverlässiges, selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- Teamfähigkeit

WERU Fenster + Türen GmbH
Darmstädter Landstraße 90 · 60598 Frankfurt
Tel.: 0157 56108358

Wir suchen ab sofort zuverlässige

Austrägerinnen/ Austräger

gerne auch rüstige Rentnerinnen/Rentner zum Verteilen des Kronberger Boten in unterschiedlichen Verteilungsgebieten.

Wer sein Taschengeld aufbessern möchte, meldet sich einfach unter:

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Theresenstraße 2
61462 Königstein
Telefon 061 74/93 85-31

Bewerbungen gerne per E-Mail an: traeger-kb@hochtaunus.de



Alt eingesessener regionaler Versicherungsmakler in Königstein sucht

Vollzeit- bzw. Teilzeitmitarbeiter

ab 1. August 2023 für den Innendienst für Schadens- und Vertragsabwicklung.

Bewerbung bitte per E-Mail an ernst.wonka@ask.gmbh
AFK Versicherungsmakler GmbH · Tel.: 06174 201610

Einbrecher auf frischer Tat ertappt

Kronberg (kb) – Am Mittwoch gelang es der Polizei einen 40-jährigen Mann festzunehmen, der zuvor zwei Einbrüche in Kronberg verübt hatte. Eine Kronberger Bürgerin meldete sich bei der Polizei. Sie hatte einen fremden Mann auf frischer Tat ertappt, wie dieser in ihr Wohnhaus einsteigen wollte. Der Unbekannte sei zunächst geflüchtet, habe jedoch noch zwei Fahrräder aus der zum Grundstück gehörigen Garage entwendet. Eine Polizeistreife traf den Einbrecher im Rahmen unverzüglich eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen auf einem eben dieser Fahrräder an. Als ob die darauffolgende Festnahme nicht schon genug für den 40-Jährigen gewesen wäre, meldete sich kurze Zeit später ein weiterer Kronberger Bürger bei der Polizei. Dieser hatte auf der Videoüberwachung seines Hauses festgestellt, dass auch bei ihm in der Jaminstraße eine unbekannte Person eingebrochen war. Die Sichtung der Videoaufnahmen ergab, dass es sich auch hier um den zuvor Festgenommenen handelte. Von einer erfolgreichen Beutetour konnte somit nicht die Rede sein.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kronberg
Villenetage in 1-A-Innenstadtlage. 99 m²
Wfl., überhohe Decken, 3 Zi.,
Modernisierung erforderlich. **KP nur**
530.000,- €.
Energieausweis: Es besteht keine Pflicht

 **Haus-t-raum**
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

PROVISIONSFREI
Königstein Woogtal

Haus im Haus in 1A-Feldrandlage, 195 m² ausgebaute Fläche , Bk, Terrasse, Gartenanlage für **nur 795.000,- € inkl. TG-Platz.**

Bj. 1983, Gas, Klasse D, Verbrauchswert 105

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Premiumlage Königstein
„Haus im Haus“ für Wohngourmets in 1A Lage. 237 m² feinste Wohnfläche, schöner Garten, große Terrasse, Luxusbad. Für nur **1.980.000,- € inklusive 2 TG-Plätze, 1 Stellplatz im Freien.**

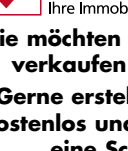
Energieklasse C, Verbrauch 97,0, Gas, Bj. 1994

06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie
verkaufen/vermieten?**

**Gerne erstellen wir Ihnen
kostenlos und unverbindlich
eine Schätzung.**



**Kostenlose
Bewertung Ihrer
Immobilie**

Verkauf • Vermietung

☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO



Haus-t-raum

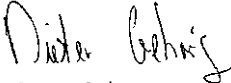
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Photovoltaik-Anlagen: Verbesserte Konditionen für Privatpersonen

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

dank der Neufassung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) profitieren Betreiber von Haus-Photovoltaik-Anlagen seit Anfang des Jahres von vorteilhafteren Bedingungen. Dieser Auffassung ist die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Förderung wurde ausgeweitet, Vergütungssätze erhöht und bürokratische Hindernisse sowie Steuern reduziert. Diese Änderungen betreffen insbesondere Anlagen mit einer Leistung von drei bis zwanzig Kilowatt, wie sie für Einfamilienhäuser üblich sind. Unterschieden wird zwischen Anlagen zur Eigenversorgung und zur Volleinspeisung mit gestaffelten Vergütungssätzen. Energieexperte Martin Brandis der Verbraucherzentrale betont: „Für die meisten Verbraucherinnen und Verbraucher ist es am wirtschaftlichsten, ihren Solarstrom selbst zu nutzen.“ Neu ist, dass Anlagen mit bestimmten Leistungsgrenzen den gesamten erzeugten Strom ins öffentliche Netz einspeisen dürfen, ohne auf 70 Prozent der Nennleistung gedrosselt zu werden, wie es bis Ende 2022 der Fall war. Die Finanzierung der Photovoltaik-Anlagen kann durch Kredite aus dem KfW-Programm „Erneuerbare Energien Standard“ sowie durch Förderprogramme von Bundesländern und Kommunen unterstützt werden. Steuerliche Erleichterungen sind auch vorgesehen: Für das Besteuerungsjahr 2022 sind Photovoltaik-Anlagen auf Einfamilienhäusern und Nebengebäuden mit einer Leistung bis zu 30 Kilowatt rückwirkend einkommensteuerverfrei. Für Fragen zur Nutzung erneuerbarer Energie stehen die Mitarbeiter der Energieberatung der Verbraucherzentrale telefonisch unter 0800 – 809 802 400 zur Verfügung.

Ihr



Dieter Gehrig

Quelle: verbraucherzentrale-energieberatung.de Angaben ohne Gewähr.

Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



**PaXsecura –
aus Erfahrung sicher**

*Wir bieten Ihnen eine
große Auswahl an PaX
Sicherheitsfenstern und
-türen, die Ihrem
Wunsch nach mehr
Einbruchschutz am
besten gerecht werden.*

*Unser qualifizierter
Fachbetrieb ist beim
LKA ein gelistetes
Errichterunternehmen.*

Schreinerei Prauß GmbH

Raumgestaltung in Holz

**Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de**





WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Führung in spanischer Sprache auf der Burg

Kronberg (kb) – Für die internationalen Besucherinnen und Besucher veranstaltet der Burgverein Kronberg regelmäßig fremdsprachliche Führungen durch die Innenräume der Burg. Bei dem einstündigen Rundgang erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die wechselvolle Geschichte der Burg und ihrer Eigentümer. Am Sonntag, 9. Juli, findet um 16 Uhr die nächste spanische Führung statt. Treffpunkt ist am Kassenhaus. Gruppen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten willkommen und können eine Sonderführung zu ihrem Wunschtermin

buchen, bislang auf Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch oder Holländisch. Die Führer gehen dabei gerne auf Alter und Interessenschwerpunkte der Teilnehmergruppe ein. Für Anfragen steht das Anmeldeformular für Sonderführungen unter www.burgkronberg.de zur Verfügung.

Auch für Sprachkurse und Vereine, die sich der jeweiligen Sprache widmen, sind die fremdsprachlichen Führungen auf Burg Kronberg von Interesse, denn sie werden weitestgehend von Muttersprachlern durchgeführt.

Ordnungspolizei zieht in die Hainstraße um

Kronberg (kb) – Die städtische Ordnungspolizei hat fortan ein Büro im städtischen Gebäude Hainstraße 5. Dort ist nach dem Umzug des Kronberg Stadtmarketing an den Berliner Platz eine Büroeinheit im Erdgeschoss verfügbar geworden. Bisher waren diese Arbeitsplätze der Ordnungspolizei in Räumen der Feuerwehr Kronberg in der Heinrich-Winter-Straße untergebracht. Der neue Standort bringt Vorteile, befindet er sich doch direkt an der Hauptverkehrsstraße Hainstraße. Noch kürzere Wege in die Altstadt und das schnelle Ausrücken

in andere Bereiche der Stadt sind gegeben. Im Büro Hainstraße 5 befinden sich Arbeitsplätze für vier Mitarbeiter der Ordnungspolizei. Auch das neue Dienst-E-Bike der Ordnungspolizei ist dort stationiert. Zu den zahlreichen und unterschiedlichen Aufgaben der Ordnungspolizei gehören die Überwachung städtischer Satzungen, Jugendschutzkontrollen, Feldschutz, Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs, allgemeine Verkehrslenkungsmaßnahmen, Beschwerdemanagement und vieles mehr.

Gleichstellungsstelle sammelt gut erhaltene Handtaschen

Kronberg (kb) – Im Rahmen des Kronberger Flohmarkts am 2. Juli veranstalten die Kronberger Frauenverbände und die städtische Gleichstellungsstelle erneut die jährliche Handtaschenbörse. Es werden sehr gut erhaltene bis neuwertige Handtaschen verkauft, um den Erlös an das Frauenhaus Oberursel zu spenden. Für diesen Zweck sammelt die Gleichstellungsstelle bis zum 30. Juni Handtaschen, Rucksäcke und Geldbörsen zum

Verkauf auf dem Kronberger Flohmarkt am 2. Juli. Gut erhaltene Waren können im Rathaus, in der Stadtbücherei und im Bürgerbüro abgegeben werden. Die Mitglieder der Kronberger Frauenverbände und die städtische Gleichstellungsbeauftragte freuen sich auch auf einen Besuch im Recepturhof. Bei Fragen ist Gleichstellungsbeauftragte Nora Arharb per E-Mail erreichbar: gleichstellung@kronberg.de

MTV bietet wieder Sommerkurse an

Kronberg (kb) – Am Montag, 24. Juli, starten die Sommerferien und der MTV bietet ein Sommerprogramm mit zahlreichen und abwechslungsreichen Kursen an. Neben Yoga und Pilates findet sich auch Jumping, Powergym und Functional Cross Training. Anmeldungen für das Sommerprogramm sind ab sofort online über die Homepage möglich: www.mtv-kronberg.de/kurse-group-fitness/. Auch Gäste können an dem Programm mit einer Zehner Karte teilnehmen. Verkauf ist jederzeit im Fitness-Studio möglich. Die Kurse finden statt, wenn eine ausreichende Voranmeldung von mindestens fünf Teilnehmenden vorliegt.

Bauen & Wohnen

**Ausgezeichnete Wasserversorgung
für Haus und Garten – Prämiertes Hauswasserwerk
spart kostbares Trinkwasser und nutzt Regen
effektiv für Haus und Hof**

(epr) Immer mehr Haushalte entscheiden sich, zur Gartenbewässerung und Brauchwassernutzung alternativ Wasser aus einem Brunnen oder einer Zisterne zu verwenden. So kann wertvolles Trinkwasser gespart werden. Dazu bedarf es eines Hauswasserwerks, das Wasser von der Entnahmestelle zu den Verbrauchsstellen, bspw. Toilettenspülung und Waschmaschine oder Garten, befördert. Mit dem Hauswasserwerk Scala 5-55 von Grundfos ist eine smarte, vielseitige einsetzbare Komplettlösung für die Wasserversorgung von Haus und Garten erhältlich, die als Sieger der Klasse „Professional“ für ihre Funktionalität und Innovation mit dem World Garden Award des Fachverlages Michael E. Brieden ausgezeichnet wurde. Die äußerst kompakte Anlage ist stationär wie mobil einsetzbar und hat einen besonders leisen, wassergekühlten Motor. Dank ihres Spritzwasserschutzes lässt sich Scala 5-55 direkt und ohne zusätzliche Einhausung auch im Freien aufstellen. Es verfügt zudem über zahlreiche integrierte Schutzfunktionen wie z. B. Motor- und Trockenlaufschutz sowie eine Leckageerkennung. Vor allem aber überzeugt das Hauswasserwerk mit einer integrierten Bluetooth-Schnittstelle. So lässt es sich per Smartphone mit der kostenlosen App Grundfos Go Remote ansteuern. Da-

rüber steht u. a. eine integrierte Wochenzeitschaltuhr zur Verfügung, mit der ein individuelles Berechnungsprogramm eingestellt werden kann. Außerdem können über die App die Schutzparameter passend zum persönlichen Bedarf angepasst werden oder lassen sich Firmware-Updates durchführen. Mehr unter www.grundfos.de und www.gardenplaza.de.



Ein Hauswasserwerk wie dieses macht Regen- oder Brunnenwasser zur Gartenbewässerung und Brauchwassernutzung für Haus und Hof verwendbar. Das spart wertvolles Trinkwasser. (Foto: epr/Grundfos)

**Bäume fällen, schneiden und
roden. Gartenpflege und Ge-
staltung. Tel. 06171/6941543**
**Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen**
www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de

**Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel**

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 061 96/813 10

ZÖLLER & JOHN

Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-ohn.de · www.zoeller-u-ohn.de

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

29. 6. – 5. 7. 2023

Book Club 2

Fr. + Sa. 20.15 Uhr; So. 18.00 Uhr

Die größte Vermeer-Ausstellung aller Zeiten

So. 11.00 Uhr – Matinée mit Sekt
Di. 20.15 Uhr

Das Lehrerzimmer

Do. + Mo. 20.15 Uhr

Im Taxi mit Madeleine

Sa. 18.00 Uhr; So. 20.15 Uhr

ROH – Der Troubadour

Mi. 19.00 Uhr

Die Rumba-Therapie
am 6. 7. mit Cocktails
ab 13. 7. –
Mission Impossible 7

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert 06173/ 7 93 85

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Italien Fashion

Emporio Armani
D. Exterior (Made in Italy)

Exklusive Mode
für Damen

Louisenstr. 64
61348 Bad Homburg
Tel. 06172/5938337
Tel. 0172/6956140

FiSch!

www.fisch.team
info@fisch.team
0176 84 260 228

Schwimmschule

Baby- und Kleinkindschwimmen
Kinder- u. Erwachsenenschwimmen
Aquafitness

Asklepios Königstein Falkenstein

OPEL-
ZOO

Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!

Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel

Inh. Martin Ritschel

Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Freitag

22 – 17

Sonntag

24 – 15

Samstag

22 – 12

Kronberger Bote

online lesen

www.taunus-nachrichten.

Jan Hegenberg stellt sein aktuelles Buch vor

Kronberg (kb) – Jan Hegenberg wird am Samstag, 8. Juli, das Buch „WELTUNTERGANG fällt aus“ in Hof und Scheune der Kronberger Bücherstube vorstellen. Das Buch „WELTUNTERGANG – fällt aus“ benennt die Fakten und relativiert Vorurteile und Ängste, die sich um den Begriff Klimakrise, Energie- und Verkehrswende ranken. Es ist eine positive Bestandsaufnahme bereits existierender Innovationen und geleisteter Arbeiten. Gleichzeitig zeigt es auf, was zur Bewältigung notwendiger Aufgaben geleistet werden muss. Hegenberg vertritt den begründeten Standpunkt, dass die Wendemanöver zu einer besseren, angenehmeren Welt führen können, ohne dass damit eine neue Armut einhergeht. Es geht um die faktenbasierte offene Diskussion eines „brennenden“ Themas.

Jan Hegenberg ist diplomierte Betriebswirtin, der sich seit 2014 intensiv mit hunderten Büchern, Artikeln und Arbeiten zu dem Thema Klimawende beschäftigt hat. Faktenbasiert und humorvoll präsentiert er in seinem Buch und sicher auch an diesem Abend seine Erkenntnisse und stellt sie zur Diskussion. Die Veranstaltung findet in Kooperation und mit Unterstützung der Partei Bündnis 90/Die Grünen (Ortsverband Kronberg) statt. Moderiert wird die Veranstaltung von Olaf Jahnke, Autor, freiberuflicher Fotograf, Kameramann und Reporter. Der Eintritt ist frei. Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Nähere Informationen in der Kronberger Bücherstube, Friedrich-Ebert-Straße 5, Telefon 06173 5670, www.taunus-buch.de.

Wieder Lesezeit im „Freizeit“

Kronberg (kb) – „Wer kennt Kent?“ Das fragte eine der lesebegeisterten Frauen in die Runde, die in der „Freizeit“ zusammengekommen war. Während der Pandemie hatte der Freundeskreis der Stadtbücherei mehrfach zu Zoommeetings eingeladen, in denen Mitglieder des Freundeskreises aber auch andere interessierte Leser Bücher vorstellen konnten. Nachdem endlich die Coronabeschränkungen entfallen waren, erfüllten sie sich nun den Wunsch nach einem persönlichen Treffen. Im Laufe von zwei Stunden stellten sie einander mehrere interessante Bücher mit ganz unterschiedlichen Themen vor, darunter „Das Band, das uns hält“ von Kent Haruf. Für ein anderes Buch fand sich spontan die passende musikalische Untermalung auf dem Handy. Manche Bücher waren schon bekannt, so dass sich unvermittelt eine temperamentvolle Diskussion über das Werk entwickelte. Ein solch intensiver Austausch hätte im Zoomverfahren niemals stattfinden können. Der Erfolg des ersten Abends ermutigt den Freundeskreis, das Format „Lesestammtisch“ dauerhaft stattfinden zu lassen, und zwar an jedem zweiten Montag im Monat. Alle Teilnehmer haben dort die Gelegenheit, in gemütlichem Rahmen zwanglos über das zu reden, was sie am meisten interessiert, über Bücher. Der nächste Lesestammtisch ist für Montag, den 10. Juli, wieder in der „Freizeit“ geplant. Als Veranstaltungsbeginn hat sich bisher 18 Uhr bewährt. Alle sind dazu eingeladen. Die Buchvorstellungen sind freiwillig, die Mitgliedschaft im Freundeskreis ist keine Bedingung.

AKTION

2.99

US-Beef Greater Omaha Entrecotes
dry-aged, 100 g

KERNARM

GANZE FRÜCHTE

AKTION

0.99

Wassermelonen aus Spanien
oder Italien, Klasse I, 1 kg

AKTION

0.99

Galbani Mozzarella
mind. 45% Fett i. Tr., Abtropfgewicht
125 g (1 kg = € 7,92), 225-g-Packung

AKTION

1.29

Ehrmann High Protein
Mousse Schokolade oder Vanille
200-g-Becher (1 kg = € 6,45)

AKTION

3.59

Dr. Oetker Pizza
la Mia Grande
verschiedene Sorten, z. B. Salame
Piccante 380 g (1 kg = € 9,45),
tiefgefroren, Packung

AKTION

2.49

Dr. Oetker Vitalis Müsli
verschiedene Sorten, z. B. Schokomüsli
600 g (1 kg = € 4,15), Packung

AKTION

9.99

Lavazza Crema e Aroma,
Caffè Crema Classico und weitere
Sorten, ganze Bohnen, 1-kg-Packung

AKTION

0.79

Milka Schokolade
verschiedene Sorten, z. B. Alpenmilch
100 g (1 kg = € 7,90), Tafel

AKTION

3.99

Henkell Sekt
verschiedene
Sorten,
0,75-L-Flasche
(1 L = € 5,32)

AKTION

11.79

Lillet Aperitif
weiß oder rosé
17% Vol.,
0,75-L-Flasche
(1 L = € 15,72)

AKTION

10.99

Warsteiner Pilsener
20 x 0,5-L-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand
(1 L = € 1,10) oder 24 x 0,33-L-Flaschen
zzgl. 3,42 € Pfand
(1 L = € 1,39), Kiste

Angebote gültig von Donnerstag, 29.06. bis Samstag, 01.07.2023
Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden